

AUSGABE 23/24



LRN Kurier

www.lrn.de

JUBILÄUM



**5x11
JAHRE**



sparkasseduising.de

**Weil's um mehr als
Geld geht.**

 Sparkasse
Duisburg

Inhaltsverzeichnis

Grußworte	4
Jubiläumsbericht des Präsidenten	7
Geschichte des LRN	11
Was tut der LRN?	15
Kassenbericht	19
Das Präsidium stellt sich vor	21
Verdienstorden	30
Die Vereine des LRN	32
Der Jubiläumsorden	43
Alles nur Theater	44

Impressum

Herausgeber:

Landesverband Rechter
Niederrhein im BDK e.V.
Kirchfeldstraße 13
45219 Essen
Telefon 02054/84109

Redaktion:

Bodo Malsch

Internet

www.lrn.de
praesidium@lrn.de

Fotos:

Bodo Malsch,
alle Präsidiumsmitglieder
und Stefan Arend

Layout und Druck:

Walter Perspektiven GmbH
www.wa-p.net

Die Verbandsjugend gratuliert dem LRN

Mann, sind die schon alt.
Ähm, ich meine natürlich:
Herzlichen Glückwunsch und
ein kräftiges Helau zu
fünf mal elf Jahren!



Grüßwort Bärbel Bas

Präsidentin des Deutschen Bundestages &
Bundestagsabgeordnete für den Wahlkreis
115 Duisburg I (Innenstadt, Rheinhausen & Süd)

Herzlichen Glückwunsch zu 55 Jahren Landesverband Rechter Niederrhein im Bund Deutscher Karneval.

Sehr geehrter Herr Präsident Dirk Bonkhoff,
liebe Mitglieder des Landesverbandes Rechter
Niederrhein, liebe Närrinnen, liebe Narren,

55 Jahre Landesverband Rechter Niederrhein im
Bund Deutscher Karneval (LRN) sind ein echter
Grund zu feiern. Und wir am Niederrhein wissen,
wie man Jubiläen und den Karneval feiert.

Der Karneval ist ein unverzichtbarer Bestandteil
unserer Kultur und unserer Identität. Er vereint
Menschen und schafft Zusammengehörigkeit, in
jedem Alter und über alle Unterschiede hinweg.

Damit wir alle alljährlich die fünfte Jahreszeit ge-
nießen können, braucht es Engagierte wie Sie, die
dies durch ihren Einsatz möglich machen. Sie ste-
hen den über 100 Mitgliedsvereinen – und somit
mehr als 11.000 Karnevalistinnen und Karnevalis-
ten – mit Rat und Tat zur Seite, insbesondere im
Tanzwesen und der Kinder- und Nachwuchsarbeit.

Auch wenn Ihre Arbeit im LRN im Hintergrund
stattfindet, ist sie die Grundlage für die unzähli-
gen schönen und unvergesslichen Momente, die
wir alljährlich im Karneval erleben dürfen. Das
gilt für die zurückliegenden 55 Jahre und – da bin
ich sicher – auch für die kommenden 55 Jahren
und weit darüber hinaus.

Allen im LRN Engagierten sage ich daher vielen
Dank für Ihren Einsatz für die Karnevalskultur
und die Menschen bei uns am Niederrhein.

Herzlichen Glückwunsch zum runden Jubiläum!

Bärbel Bas

Präsidentin des Deutschen Bundestages &
Duisburger Bundestagsabgeordnete



Hargreaves-Gruppe



**DK Recycling & Roheisen
GmbH**



**Hargreaves raw
material services
GmbH**



**HEIS – Hargreaves-
EWT Industrieservices
GmbH**

**WERDE JETZT TEIL
UNSERES TEAMS!**

**Offene Stellen sind auf unseren
Webseiten zu finden.**

Hargreaves raw material services GmbH

Böningerstr. 29, 47051 Duisburg
info@hargreavesservices.de
www.hargreavesservices.eu

DK Recycling & Roheisen GmbH

Werthausenstr. 182, 47053 Duisburg
info@dk-duisburg.de
www.dk-duisburg.de

Hargreaves-EWT Industrieservices GmbH

Adelenstr. 17- 23, 47053 Duisburg
info@heis-du.com
www.heis-du.com

Grüßwort des BDK-Präsidenten

Meine sehr geehrten Damen und Herren,
 liebe Freundinnen und Freunde des
**Landesverbandes Rechter Niederrhein im Bund
 Deutscher Karneval e.V.**

Es ist mir eine Ehre, das ehrenamtliche Engagement und die herausragende Arbeit anlässlich ihres 5x11 jährigen Jubiläums zu würdigen, die Sie alle im Verband und in den angeschlossenen Vereinen leisten.

Der Karneval ist weit mehr als nur eine bunte und fröhliche Veranstaltung. Sie ist ein bedeutendes Kulturgut, das tief in den Regionen und in ganz Deutschland verwurzelt ist. Mit Ihrer Leidenschaft, Ihrem Ideenreichtum und Ihrer Hingabe vermitteln Sie den Geist des Faschings, der Fastnacht und des Karnevals auf einzigartige Weise. Sie schaffen es, Tradition und Moderne zu verbinden und somit eine Brücke zwischen den Generationen zu schlagen.

Besonders hervorzuheben ist Ihre vorbildliche Jugendarbeit. Sie gibt jungen Menschen die Möglichkeit, ihre Talente zu entfalten, Selbstbewusstsein zu entwickeln und wertvolle Erfahrungen im Team zu sammeln. Durch Ihre integrative Kraft des Miteinanders schaffen Sie es, eine vielfältige und offene Gemeinschaft zu formen, in der sich jeder willkommen fühlt. Das ist eine großartige Leistung, die weit über die Grenzen Ihres Verbandes und der Vereine hinausstrahlt.

Der Bund Deutscher Karneval steht fest an Ihrer Seite und unterstützt Sie in Ihrer wichtigen Arbeit. Als Ihr Bundesverband repräsentieren wir die gemeinsamen Interessen und Anliegen der uns angeschlossenen 35 Landes- und Regionalverbände in ganz Deutschland und das als einziger Bundesverband für Fasching, Fastnacht Karneval in allen 16 Bundesländern. Gemeinsam tragen wir dazu bei, dass die Bedeutung und der Wert des Karnevalsbrauchtums in unserer Gesellschaft erhalten bleiben.

Ich möchte an dieser Stelle Ihre tolle und wichtige Arbeit im Vereinsleben besonders hervorheben. Sie sind diejenigen, die mit Herzblut und Einsatz den Fasching, die Fastnacht und den Karneval lebendig machen. Sie organisieren Veranstaltungen, gestalten Umzüge und sorgen für unvergessliche Momente voller Freude und Ausgelassenheit. Sie sind die wahren Helden des närrischen Treibens und es ist uns eine große Freude, Ihre Erfolge und Ihren Beitrag zur kulturellen Vielfalt zu feiern.

Im Namen des Bund Deutscher Karneval danke ich Ihnen allen von Herzen für Ihr ehrenamtliches Engagement und Ihre Leidenschaft. Ihr Einsatz bereichert



unsere Gesellschaft und schafft unvergessliche Erlebnisse für Jung und Alt. Lassen Sie uns gemeinsam weiterhin für den Erhalt und die Weiterentwicklung des Karnevalsbrauchtums eintreten und die Freude am Feiern und Miteinander stets hochleben lassen.

Herzlichen Glückwunsch zu 5x11 Jahre Landesverband Rechter Niederrhein im Bund Deutscher Karneval e.V.!

Fasching, Fastnacht, Karneval haben eine Heimat und einen Namen!

Bund Deutscher Karneval

Es grüßt Sie alle herzlichst
 Ihr

Klaus-Ludwig Peters

**Präsident
 Bund Deutscher Karneval e.V.**

Jubiläumsbericht LRN Kurier

Liebe Karnevalsfreundinnen,
Liebe Karnevalsfreunde,

Wolfgang Bierwirth, Hans Nipken, Anton Lamerz, Dieter Seedorfer, Dirk Bonkhoff. Was haben diese fünf Menschen miteinander zu tun? Sie alle waren oder sind Präsidenten des LRN. Warum führe ich dies hier auf? Ganz einfach, der LRN hat Geburtstag. Am 31. Mai 1968 als RRN (Regionalverband Rechter Niederrhein) in Mülheim gegründet, feiern wir in diesem Jahr unser 5 x 11-jähriges Jubiläum. Und wir sind stolz darauf. 5 x 11 Jahre und kein bisschen müde. 5 x 11 Jahre und immer noch gut aufgestellt. 5 x 11 Jahre und weiterhin ein zuverlässiger Begleiter der uns angeschlossenen Vereine. Danke an alle, die hierzu beigetragen haben.

Und wenn man Geburtstag hat, dann darf man sich auch etwas wünschen.

- Ich wünsche mir, dass wir offener miteinander reden, statt sich hinter dem Rücken fadenscheiniger Argumente zu verstecken.
- Ich wünsche mir, dass wir statt auf Teufel komm raus Profilneurosen auszuleben und übereinander herzuziehen, besser kreative Ideen einbringen und auch umsetzen.
- Ich wünsche mir, dass wir Karnevalisten mehr Mut zum Experiment haben.
- Ich wünsche mir, dass ich die Sätze „Haben wir immer schon so gemacht“ und „Haben wir ja noch nie so gemacht“ nicht mehr höre. Damit bindet man keinen Nachwuchs an sich.
- Ich wünsche mir von unseren Politikern, dass sie da, wo es Vereinen etwas bringt, sich nicht immer hinter Gesetzen und Verwaltungsvorschriften verstecken. Machen Sie häufiger von Ihrer Richtlinienkompetenz Gebrauch.
- Ich wünsche mir weiter, dass wir alle es schaffen, unser Brauchtum weiter hoch zu halten und die Jugend dafür zu begeistern. Denn unsere Jugend führt unser Brauchtum und unsere Vereine weiter.

Die letzte Session verlief für uns vom LRN schon fast wieder in gewohnten Bahnen. Einladungen zu Veranstaltungen, fast so viele Anträge auf Verdienstorden wie vor der Pandemie. Kaum noch Einschränkungen bei allen Veranstaltungen. Allerdings bei manchen Vereinen weiterhin mit etwas gebremstem Schaum. Ungebremst und auch ohne Schaum haben einige Karnevalsfunktionäre den Schritt in den Landtag ge-



wagt. Ich gehöre einer Delegation von Landes-Präsidenten aus NRW (Duisburg, Dortmund, Aachen und Köln) und zwei BDK-Vertretern an. Im Zusammenhang mit der Pandemie und ihren „Folgen“ wurden am 24. November 2022 erste Gespräche mit allen Landtagsfraktionen geführt. Die erste Runde diente erst einmal dem gegenseitigen Kennenlernen und der Info an manchen Fraktionsvorsitzenden, was Karneval überhaupt bedeutet. Ein Wissen, was bei den meisten dieser Herrschaften, wenn überhaupt, nur rudimentär vorhanden ist. Ein nächster Termin ist für den Spätsommer dieses Jahres angedacht. Ich hätte auch nicht gedacht, dass ich mal Lobby-Arbeit für unser Brauchtum machen werde.

Und dann hatten wir noch ein klein wenig Ärger mit einem Datenschutz-Anwalt. Im Zusammenhang mit der Nutzung einer eigentlich kostenlosen Datenschutzerklärung aus dem Internet bei der irgendwie der Copyright-Hinweis verloren gegangen war, mussten wir diesem „Wohltäter“ leider eine Forderung von 250 Euro bezahlen, um juristische Auseinandersetzungen zu meiden. Wir haben uns inzwischen bei einem anderen Anbieter für einen deutlich geringeren Betrag eingekauft, was künftige Probleme ähnlicher Art verhindert. Dieser Hinweis erfolgt ganz bewusst, damit Ihr diese Datenschutzerklärungen auf den Seiten Eurer Online-Auftritte bitte entsprechend prüfen mögt.

Wo wir gerade bei rechtlichen Dingen sind. Die Eintragung unserer neuen Satzung hat endlich auch geklappt. Nachdem wir ja im Dezember noch eine au-

ßerordentliche Mitgliederversammlung durchführen mussten, hat das Amtsgericht die Satzung nunmehr am 17. Februar 2023 in das Vereinsregister eingetragen. Wer sich daran bedienen möchte, immer gerne. Sie steht auf unserer Homepage.

Und noch etwas Neues aus dem Bundesministerium der Justiz. Hybride und virtuelle Vereinssitzungen sind künftig einfacher möglich. Das Vereinsrecht innerhalb des BGB wurde hierzu ergänzt. Auch ohne eine Änderung der Satzung kann man nun hybride oder virtuelle Mitgliederversammlungen durchführen. Hybrid kann der Vorstand selber entscheiden. Für eine ausschließlich virtuelle Mitgliederversammlung reicht ein Beschluss der Mitgliederversammlung.

Neues aus der Verbandsjugend

Eigentlich weiterhin ganz schön rege, unsere Verbandsjugend. Eigentlich. Da hatte sie 2022 doch erstmals ein Sommerfest geplant. Eigentlich eine gute Idee, nach so einer Pandemie. ::: Aber, was war? Nix war. Mangels fehlender Anmeldungen musste das Sommerfest leider ausfallen. ::: Aber dann kam der Oktober und damit unser traditioneller Jugendtreff. Die Stadthalle in Walsum war wieder so gut mit Zuschauern gefüllt, wie vor der Pandemie. Über 350 Kinder und Jugendliche als Teilnehmer mit dabei. Gut gemacht, liebe Verbandsjugend.

Und dann schon wieder „eigentlich“. Eigentlich hatte die Verbandsjugend eine weitere Juleica-Schulung geplant und mit der BDK-Jugend vorbereitet. Aber auch hier erst einmal nicht genügend Teilnehmer. Ich verstehe es nicht, liebe Vereinsvertreter, da bieten wir solch eine wichtige Schulung an, und keiner hat Interesse dran. Aber ich kenn ja unsere Jugend, die haben es trotzdem geschafft noch genügend Teilnehmer zusammen zu bekommen und auch im nächsten Jahr wird solch eine Juleica wieder angeboten. Dann liegt es an Euch liebe Vereine. Wir machen das ja nicht für unsere, sondern ganz eindeutig für Eure jeweilige Jugend. Nur mal so nebenbei, kontrolliert Ihr auch alle 5 Jahre die qualifizierten Führungszeugnisse all derjenigen, die bei Euch im Kinder- und Jugendbereich tätig sind? Ich möchte hiermit klar darauf hinweisen, dass letztlich Ihr Vorsitzenden auch für die Jugendarbeit verantwortlich zeichnet.

Seminare und Schulungen

Die letzten Schulungen von Trainerinnen fanden mit über 120 Teilnehmerinnen im April 2022 statt, das habe ich im letzten Jahresbericht mehr als stolz erwähnt. In diesem Jahr haben wir am letzten Wochenende wieder zwei Trainerinnenseminare angeboten.

Allerdings auch nur angeboten. Leider haben sich zu diesen Schulungen nur 11 Teilnehmerinnen angemeldet. Liebe Vereinsrepräsentanten, ich verstehe es einfach nicht. Warum lasst Ihr Eure Trainerinnen nicht weiter ordentlich ausbilden? Diese Seminare sind das Grundgerüst für vernünftige Trainingsarbeit. Wir machen trotzdem weiter.

Neues aus dem BDK

Die erste „BDK-Meile“ am Samstag, 6. August 2022 in Mainz war zwar nach Aussage des BDK ein voller Erfolg. Meine Informationen aus erster Hand zeigen leider ein ganz anderes Bild. Am 24. Juni fand dann die zweite BDK-Meile, diesmal in Erfurt statt. Diese hat den Namen wirklich verdient. Mehrere tausend Zuschauer, ein voller Erfolg bei bestem Wetter. Schon einmal vormerken, im nächsten Jahr (also 2024) findet die dritte BDK-Meile hier in NRW, in Aachen statt. Wer da gerne, auch mit eigenen Darbietungen, teilnehmen möchte kommt gerne auf uns zu. Näheres werden wir bekannt machen.

Und dann gab es die Fördertöpfe während der Pandemie. Inzwischen haben wir folgende abschließende Aussage bekommen. Beim Sonderfonds des Bundes wurden insgesamt fast 500 Anträge mit einer Förder-summe von ca. acht Millionen Euro nur für Vereine aus NRW genehmigt. Und das haben wir nur bekommen, weil unser Bundesverband, über den man durchaus diskutieren kann, seit einiger Zeit Mitglied im Deutschen Kulturrat ist.

Beim Kulturfonds „Zukunft Brauchtum“, den es nur in NRW gab, wurden 459 Anträge mit einer Förder-summe von 1,7 Millionen Euro ausgezahlt.

Und dann gibt es jetzt noch weitere Fördermöglichkeiten, den Sonderfonds des Bundes „Energie“. Ebenso wie den jetzt ebenfalls eingeführten Kulturpass (www.kulturpass.de).

Nach einer Präsidiumssitzung des BDK im Zusammenhang mit der deutschen Meisterschaft im karnevalistischen Tanzsport im März 2023, bei der es diverse Umstrukturierungen gab, traten ein Vizepräsident des BDK und mehrere Mitglieder des Tanzturnierausschusses zurück. Ich will dieses Thema aber hier auch nicht in epischer Breite vortragen, zumal aus unserem Verbandsgebiet auch kein Verein am karnevalistischen Tanzsport teilnimmt. Der BDK ist weiterhin dabei, den Bundesverband karnevalistischer Tanzsport (BkT) wieder in den BDK zu integrieren. Außerdem ist der bisherige Vorsitzende des BkT inzwischen aus gesundheitlichen Gründen zurückgetreten. Irgendwie ist da im Moment der berühmte Wurm drin im tänzerischen Bereich des BDK. Nebenbei bemerkt bin ich neuerdings auch noch Kassenprüfer beim Landesverband für karnevalistischen Tanzsport.

GEMA

Ich möchte nochmals in Stichpunkten auf die Veränderungen im Zusammenhang mit der GEMA eingehen.

- Veranstaltungen müssen weiterhin über das GEMA-Portal durch jeden Verein angemeldet werden.
- Hier als Organisation "BDK" anklicken.
- Veranstaltungen erst 4 Wochen vor dem Termin anmelden genügt.
- Die GEMA-Rechnung prüfen ob der BDK als Gesamtvertragspartner genannt ist und ob 20% Ermäßigung vorhanden sind und notfalls bei der GEMA beanstanden.
- Sondernachlass von 15% für Kulturveranstaltungen ist in der Gebühr bereits berücksichtigt.
- Datenabgleich zwischen BDK und GEMA alle 3 Monate.
- Setliste ist ausschließlich online zu übermitteln.
- Setliste ausschließlich im Excel-Format, PDF wird nicht akzeptiert. Falls die Übermittlung einer Setliste vertraglich vereinbart wird, kann das Excel-Format ebenfalls in die Vertragsbedingungen aufgenommen werden.
- Setliste bei Karnevalszügen/Zuggruppen: Verantwortlichkeiten klären.
- Falls ein Verein unter die Kleinunternehmerregelung fällt: Eintrittspreis vollumfänglich ohne MwSt-Abzug übermitteln.
- Härtefall-Regelung im Nachgang möglich. Zum Beispiel bei zu wenig verkauften Karten. Ein Nachlass ist auf Antrag möglich.
- Erreichbarkeit BDK für Rückfragen: gema@karnevaldeutschland.de

Mitglieder

Der Landesverband rechter Niederrhein hat im abgelaufenen Berichtszeitraum eine neue Gesellschaft aufgenommen.

Leider hat sich die Angergarde aus Ratingen zum 31.12.2022 aufgelöst. Der Kaßlerfelder Karnevals Club aus Duisburg ist in der KG Königreich Duissern aufgegangen.

Schlussbemerkung

Im letzten Jahr habe ich noch geschrieben: Hoffen wir alle, dass die nächste Session wieder einigermaßen normal laufen kann. Wir haben es alle verdient. Und sie ist wieder einigermaßen normal gelaufen, die letzte Session.

Danke, dass Ihr alle dazu beigetragen habt. Und denkt insbesondere an Eure jungen Mitglieder. Nach den anstrengenden drei vergangenen Jahren haben sie es mehr als verdient. Denn sie sind es, die später unser liebenswertes Brauchtum weiter hochhalten.

Ihr/Euer



Präsident

Landesverband Rechter Niederrhein im Bund Deutscher Karneval e.V.



Prominente Narren kriegen ihren Kaffee auf besondere Weise. So bekam der LRN-Präsident neulich seinen Cappuccino an der Kaffeebar in seinem Büro.



PÜPlichhUSEN

VERBINDET SEIT 1926



Ihr Partner für die Elektromechanik

Distribution ■

Sonderbauteile ■

Dienstleistungen ■

Keniastraße 20
47269 Duisburg

Telefon: (02 03) 9 98 26-0
Telefax: (02 03) 9 98 26-41
eMail: info@phuisen.de
www.pueplichhuisen.de

Turbulenter Start in eine Erfolgsgeschichte

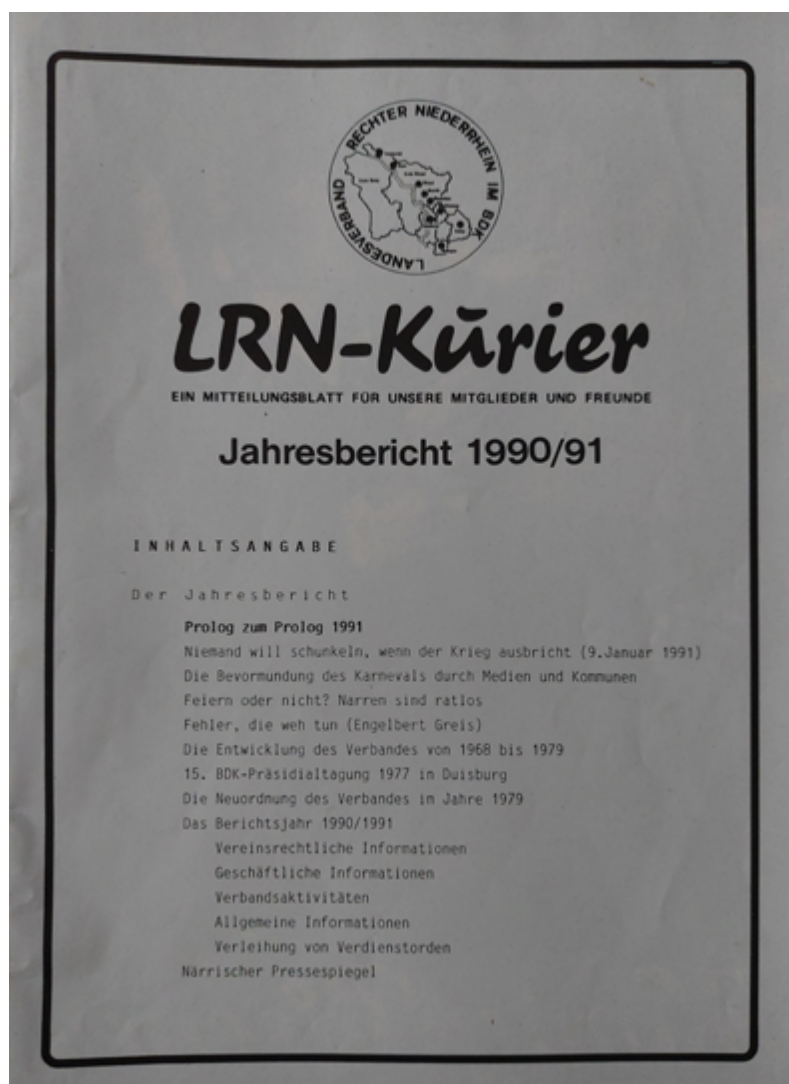
Der LRN startete am 31. Mai 1968. Aber er brauchte ein paar Jahre, um in ruhiges Fahrwasser zu kommen.

Warum gibt es einen Landesverband Rechter Niederrhein (LRN) im Bund Deutscher Karneval (BDK)? Da stellen wir uns doch mal mit Professor Bömmel aus der „Feuerzangenbowle“ - wie bei der Beantwortung der Frage „Wat is ene Dampfmaschine?“ - ganz dumm, ziehen die Schuhe aus, lehnen uns bequem zurück und antworten simpel: „Et jivt Millione Jecke. Dat is zu vill für ene Zentral.“ Soll heißen: Der Bund Deutscher Karneval ist eine der größten Massenorganisationen. Derzeit sind es rund 2,5 Millionen Karnevalisten in fast 5500 Vereinen, Zünften, Gilden von Flensburg bis zum Bodensee. Die lassen sich nur suboptimal zentral führen und verwalten. Als Mittler zwischen den Vereinen und der Großen Mutter BDK dienen deshalb 35 Regionalverbände.

Auch wenn der 1953 in Mainz gegründete BDK Ende der 60-er Jahre erst etwas mehr als 1100 Mitgliedsvereine hatte, so drängte er doch immer stärker darauf, dass entsprechende regionale Dachverbände gegründet werden sollten. Denn erstens erhoffte er sich, das organisierte Chaos namens Karneval so besser beherrschen zu können und zweitens glaubte er mit Recht, dass sich die Zahl der Mitgliedsvereine so noch deutlich erhöhen ließe. Der im Brauchtum unerfahrene Zeitgenosse könnte sich nun vorstellen, dass es im 1946 gegründeten Land Nordrhein-Westfalen vielleicht auch drei Regionalverbände getan hätten. Aber wer das glaubt, glaubt auch, dass Zitronenfalter Zitronen falten. Närrisch gesehen. So ist es einfach unvorstellbar, dass sich beispielsweise ein Kölner Karnevalist etwas von einem Düsseldorfer sagen lässt - und umgekehrt. Und beide hören nicht auf einen Printenkopp aus Aachen. Und so existieren allein in NRW heute 16 Regionalverbände. Was es nicht gerade leichter macht, mit einer Stimme zu sprechen.

Der Landesverband Rechter Niederrhein erblickte am 31. Mai 1968 in Mülheim als Regionalverband Rechter Niederrhein (RRN) das Licht der Welt. In Mülheim? Genau. Die damals noch als Stadt der Millionäre geltende Ruhr-Kommune war Gründungsmitglied.

Doch schon bei der Gründung gab es Hauen und Stechen zwischen den beteiligten Städten. Als Präsident war eigentlich der Oberhausener Journalist Walter Buhrow ausgeguckt worden. In der Gründungsversammlung setzte sich dann aber überraschend der Kaufmann Wolfgang Bierwirth aus Essen durch. Noch schlimmer als der Kampf um Ämter ist im Karneval nur eines: der Streit ums liebe Geld. Der war 1977 der Auslöser für eine Krise des RRN. An den Kosten für die 1977 in Duisburg ausgerichtete Präsidialtagung des BDK wollten sich andere Stadtverbände nicht beteiligen. RRN-Präsident Hans Nipken räumte ihnen deshalb auch kein Mitspracherecht ein. Unter lautem Gepolter verließen Mülheim und Essen daraufhin den Regionalverband. Wie das rund um das Winterbrauchtum fast immer so ist: Die Gemüter beruhigten sich bald wieder einigermaßen. Der RRN fasste seine Satzung neu - seitdem ist offiziell Duis-



Schlicht und Schwarz auf Weiß. 1991 erschien der erste LRN-Kurier. Auch da spielte Krieg - damals der Golfkrieg - eine Rolle.



2001 feierte der LRN sein 33-jähriges Jubiläum.

burg Sitz des Verbandes -, das Festkomitee Essener Karneval kehrte zurück. Nur die Mülheimer wandten sich dem Regionalverband Bund-Ruhr-Karneval zu, dem sie bis heute angehören.

Wann genau die Umbenennung erfolgte, ließ sich beim Studium der vorliegenden, eher spärlichen Quellen nicht mehr feststellen. Spätestens 1991 trug der Regionalverband Rechter Niederrhein jedenfalls den Namen Landesverband Rechter Niederrhein. Und so heißt er bis heute. Im selben Jahr erschien übrigens auch die erste Ausgabe der Verbandszeitschrift. Die heißt seitdem „LRN-Kurier“, auch wenn sie seit ein paar Jahren nicht nur gedruckt, sondern auch digital erscheint.

Was trotz der turbulenten Anfangsjahre für Beständigkeit im LRN spricht, ist die erstaunlich geringe Zahl jener, die ihn in 55 Jahren führten. Von 1968 bis heute verzeichnet die Chronik lediglich fünf Präsi-

denten. Auf den Essener Kaufmann Wolfgang Bierwirth (bis 1971) folgte der Duisburger Gastwirt Hans Nipken (1971 bis 1977). Von 1978 bis 1991 stand der Buchdruckermeister Anton Lamerz aus Duisburg an der Spitze des Verbandes. Am Ende seiner Amtszeit umfasste der LRN 53 Vereine aus Emmerich, Wesel, Dinslaken, Voerde, Duisburg, Oberhausen, Essen und Ratingen.

Das Erbe von „Tönn“ Lamerz trat 1991 der Krankenversicherungskaufmann Dieter Seedorfer an. Ein Oberhausener, dessen karnevalistische Wurzeln jedoch in Duisburg liegen. In seiner 26-jährigen Amtszeit vergrößerte sich zwar nicht der geografische Zuständigkeitsbereich des LRN, die Zahl der Mitgliedsvereine aber verdoppelte sich. Und Seedorfer, der etliche Jahre zuvor mal als Jugendwart des LRN in die Verbandsarbeit gestartet war, verlegte den Schwerpunkt von Gardetreffen, Tagungen und Tanzmeisterschaften auf die gezielte Nachwuchsarbeit. So rief der heutige Ehrenpräsident Jugendleiterschulungen ins Leben und organisierte durchgehend auch den vom ihm bereits 1987 begründeten „Närrischen Jugendtreff“. Bis heute können Kinder und Jugendliche kurz vor Sessionsbeginn bei dieser Veranstaltung ohne Wettbewerbsdruck ihr Können vor einem großen Publikum ausprobieren.

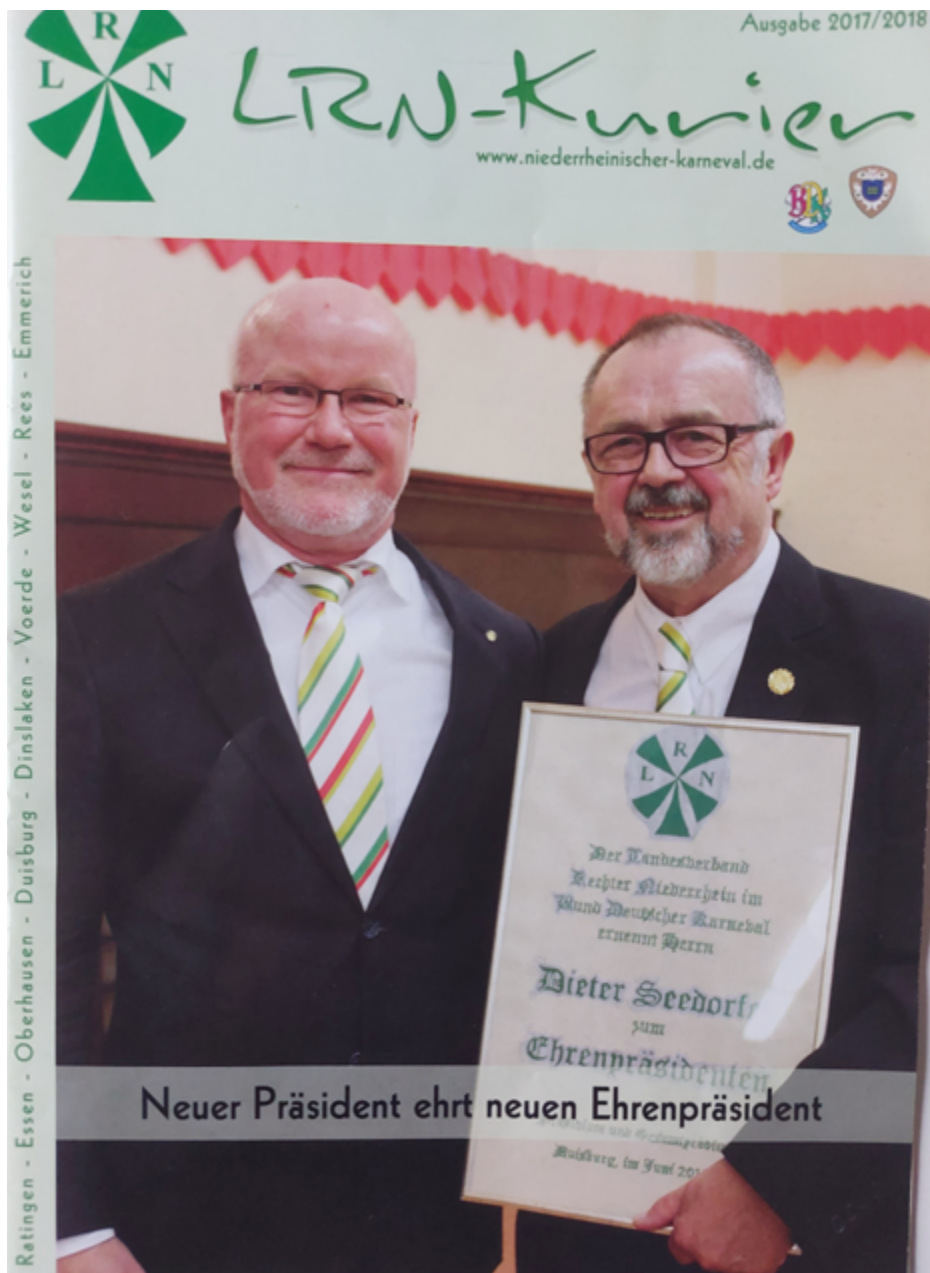
Seedorfer war auch der Motor zur Schaffung einer eigenständigen Verbandsjugend, die 2008 gegründet wurde. Seitdem führt die LRN-Jugend auch beim Jugendtreff und bei den mehrtägigen Schulungen zum Erlangen der „Juleica“ (Jugendleitercard) Regie.

Seit 2017 steht Dirk Bonkhoff an der Spitze des Landesverbandes. Für den Bankkaufmann aus Essen, der 20 Jahre an der Spitze des KKC (Kettwiger Karnevals Club) stand, war es kein Sprung ins kalte Wasser. Bereits zuvor gehörte er dem Präsidium des LRN als Beisitzer, Schatzmeister und Geschäftsführer an. Erspart geblieben ist Bonkhoff in seiner bisherigen Amtszeit allerdings wenig. Die Verwaltungssposse um die Datenschutzgrundverordnung sollte sich als laues Lüftchen gegen das erweisen, was noch kam: Corona und Putin, Infektionsschutzverordnungen, „freiwillige“ Absagen von Karnevalsveranstaltungen und das reflexartige Ansinnen an die sonst gerne öffentlich verpönten Narren, als moralische Vorzeige-Instanz

der Republik zu dienen. Da standen vor allem Diskussionen mit karnevalistischen Spitzenfunktionären und Politikern an, die eher selten verstanden, worum es eigentlich ging. Nun galt es, Vereinen bei rechtlichen Fragen zu helfen und dabei, den Überblick über die Vielfalt an Förderprogrammen zu behalten, für deren Inanspruchnahme Ehrenamtler eine Mischung aus einer absolvierten Verwaltungs- und Steuerfachausbildung zugemutet wurde. Auch wenn Dirk Bonkhoff solch ein Lob an dieser Stelle nicht gerne lesen wird, so muss es doch genau bei diesem Jubiläum gesagt werden: Dass der Landesverband

Rechter Niederrhein – aktuell gehören ihm 114 Karnevalsgesellschaften mit mehr als 11.000 Mitgliedern an – sich auch in diesen Krisenzeiten als verlässlicher Partner der Vereine bewiesen hat, ist maßgeblich dem unermüdlichen Einsatz des Präsidenten zu verdanken. Der Autor dieses Artikels ist ganz sicher, das beurteilen zu können und hofft, dass Dirk seine Oberhoheit über die Redaktion des LRN-Kurier an dieser Stelle nicht durch eine Streichung missbraucht.

Bodo Malsch



2017 löste Dirk Bonkhoff den langjährigen LRN-Präsidenten Dieter Seedorf ab. Der LRN-Kurier berichtete.

*Normal kann jeder
aber nicht mit uns!*

Beratung, Konzeption, Design, Vorstufe, Web to print, Digitaldruck, UV-Direktdruck,
Offsetdruck, Siebdruck, Verpackungsdruck, Großformatdruck, Spezialdruck,
Buchbinderei, Veredelung, Werbemittel, Textildruck, Werbetechnik,
Mailing, Logistik, Sonderanfertigungen.

Pfälzer Straße 78 · 46145 Oberhausen · Telefon: +49(0)2 08 / 62 95 4-0 · Mail: info@wa-p.net · Internet: www.wa-p.net



THE WRAP AND THE WRAPPING



PREMIUM FAHRZEUGAUFBEREITUNG

PREMIUM FAHRZEUGFOLIERUNG

Eine Marke der Walter Perspektiven GmbH

Lackversiegelung, Premium Lack- und
Innenraumaufbereitung,
Lederaufbereitung und Reparatur.

Exklusive Classic Car-Abteilung,
Vollfolierung (Car Wrap), Lackschutzfolie,
Interieur-/Teilefolierung, Objektfolierung,
Scheibentönung, Designfolierung.



Viel mehr als nur Ordenverleiher

Der LRN ist Dienstleister für seine Mitgliedsvereine. Seine Struktur ist nur auf den ersten Blick etwas verwirrend.

Zugegeben. Der Landesverband Rechter Niederrhein (LRN) wird von der breiten Öffentlichkeit – dazu gehören auch die meisten Karnevalisten – in der Regel nur wahrgenommen, wenn seine Vertreter auf der Bühne bei Vereinsjubiläen gratulieren oder Karnevalisten, die sich manchmal ihr ganzes Leben lang für das Brauchtum engagiert haben, Verdienstorden um den Hals hängen. Doch der LRN ist mehr als das. Viel mehr. Er versteht sich als Dienstleister der Vereine und das 365 Tage im Jahr.

Um den Landesverband Rechter Niederrhein zu verstehen, sollte man zunächst auf seine Struktur blicken. Da gibt es das Präsidium, dessen Kern – wie in allen Vereinen – die Vorstandsmitglieder gemäß Paragraf 26 des Bürgerlichen Gesetzbuches bilden. Das heißt, sie sind nicht nur den Mitgliedern Rechenschaft schuldig, sondern haften im schlimmsten Falle auch für falsche Handlungen. Beim LRN ist das ein Quartett aus Präsident, Geschäftsführer, Schatzmeister und Protokollführer. Zum so genannten geschäftsführenden Präsidium gehören aber auch eine Reihe von Beisitzern, die sich beispielsweise um den Bereich Tanz, um Anzeigenakquise und Layout des LRN-Kurier, um Archiv und Bühnenbild und um den ständig wachsenden Förderkreis kümmern. Auch die Vorsitzende der eigenständigen Verbandsjugend hat Sitz und Stimme im Präsidium, das sich mindestens sechs Mal im Jahr – meist öfter – trifft. (Wer wer ist, lässt sich übrigens weiter hinten im Heft nachlesen.)

Daneben existiert das so genannte Gesamtpräsidium. Ihm gehören neben dem Präsidium die Vorsitzenden der Stadtverbände Duisburg, Oberhausen, Essen, Wessel und Ratingen als Vize-Präsidenten, die Geschäftsführer oder ein sonstiges benanntes Mitglied der vorgenannten Stadtverbände als Beisitzer an. Das Gremium trifft sich in der Regel zwei Mal jährlich. Es dient vor allem dem Erfahrungsaustausch. So berichten die Stadtverbandsvertreter hier regelmäßig über ihre Vorhaben und über aktuelle Schwierigkeiten, die oft auch die anderen betreffen. Das Präsidium kann daraus ableiten, an welchen Stellen der Landesverband vielleicht eingreifen muss oder Hilfestellung leisten kann.

In der regulär einmal jährlich tagenden Mitgliederversammlung hat jeder der aktuell 114 Mitgliedsvereine eine Stimme.

Will er das Stimmrecht generell oder nur zu einzelnen Punkten aktiv ausüben, so ist das unmittelbar vor Beginn der Versammlungsleitung mitzuteilen. Denn ansonsten nehmen die Vertreter der Stadtverbände automatisch das Stimmrecht für die ihnen angehörenden Vereine wahr. Ausgenommen sind natürlich die so genannten Einzelmitglieder, die keinem Stadtverband angehören. Die Mitgliederversammlung muss jährlich über die Entlastung des Präsidiums entscheiden. Gewählt wird alle drei Jahre.

Der Landesverband Rechter Niederrhein steht den Mitgliedsvereinen jederzeit mit Rat und Tat zur Seite. So gibt es beispielsweise Hilfestellungen bei Problemen mit der Satzung oder bei Ärger mit dem Finanzamt. Gelegentlich konnte auch schon bei Streitigkeiten zwischen Vereinen vermittelt werden. Wo auch das Präsidium einmal nicht weiter weiß, stellt es den Kontakt zu den entsprechenden Fachstellen des Bundes Deutscher Karneval her.

In den vergangenen Jahren war zunächst ein unverhältnismäßig hoher Verwaltungsaufwand für die Beratung im Zusammenhang mit der Datenschutzgrundverordnung nötig. Nach dem Ausbruch der Pandemie war der LRN vor allem bei der Beratung zur Neufassung von Verträgen (Corona-Klausel) gefragt. Immer wieder hat der Verband die Mitgliedsvereine auf Möglichkeiten aufmerksam gemacht, größere finanzielle Verluste durch die Nutzung diverser Förderprogramme zu vermeiden. Und natürlich mussten zahlreiche Anfragen zu den nicht ganz einfach zu stellenden Förder-Anträgen beantwortet werden. Im Zusammenhang mit den „freiwilligen“ Absagen von Veranstaltungen in der Session 2021/22 war der LRN ein Auffangbecken für viele Beschwerden von Karnevalisten, die das nicht nachvollziehen konnten. Der LRN übrigens auch nicht. Aber seitdem gehört der Landesverband zu jenen karneva-



Mit Heimarbeit finanziert das Präsidium den Karneval? Nein. So sieht es aus, wenn der Präsident meint, beim Eintüten der Einladungen zur Mitgliederversammlung könnten doch mal alle helfen.



Jugendtreff 2022: Das traditionelle Abschlussbild beim Jugendtreff: Luftballons regnen auf die Bühne.

listischen Organisationen, die in einem regelmäßigen Austausch mit den politischen Entscheidungsträgern in NordrheinWestfalen stehen. Dirk Bonkhoff gehört zu einem kleinen Gremium, das sich regelmäßig mit Vertretern der Fraktionen im Landtag trifft.

Regelmäßig macht der LRN seine Mitglieder auch auf das aufmerksam, was sich bei dem Rahmenvertrag des Bundes Deutscher Karneval mit der GEMA tut. Grundsätzlich ist dafür und für die Lösung von Problemen, die in diesem Zusammenhang auftauchen, seit diesem Jahr allerdings allein der BDK zuständig. Zudem macht der Landesverband auf Schulungen aufmerksam, die der Bund Deutscher Karneval zu Themen wie Buchhaltung, Steuern oder allgemeiner Vereinsführung anbietet. Leider finden diese derzeit vorwiegend in Kitzingen statt. Seit Jahren bemüht sich der LRN vergeblich, den BDK dazu zu bewegen, mit entsprechenden Seminaren auch zu Regionalverbänden in NRW zu kommen.

Jedes Jahr bietet der Landesverband, das ist in diesem Fall die langjährige Beisitzerin Tanz, im Verbandsgebiet Seminare für Tanz-Trainerinnen an. Diese werden in der Regel rege genutzt. Dabei ist der LRN allerdings auf die Zusammenarbeit mit dem BDK angewiesen, dessen Schulungsstab auch die Termine vorgibt. Am 20. August dieses Jahres organisierte Beate Drießen erstmals einen eigenen Tanzworkshop, bei dem es nicht vorrangig um die Schulung der Trainerinnen ging, sondern um die Verbesserung der Performance einzelner Tänzerinnen. Die Teilnehmerinnen waren begeistert.

Die 2008 gegründete LRN-Jugend organisiert seitdem den alljährlich am letzten Sonntag im Oktober stattfindenden „Närrischen Jugendtreff“ des LRN.

Seit 37 Jahren stellt er eine Möglichkeit für Kinder und Jugendliche dar, ihr Können ohne Wettbewerbsdruck vor einem großen Publikum zu zeigen. Viele Nachwuchskünstler stehen dabei das erste Mal auf der Bühne. 2022, beim ersten Jugendtreff nach der Corona-Pause, waren 250 Akteure im Alter zwischen drei und 17 Jahren aus 19 Vereinen und sieben Städten bei dem vierstündigen Programm in der ausverkauften Stadthalle Walsum zu sehen. Ein herrliches, quirliges und bei Akteuren wie Zuschauern (darunter viele Eltern und Großeltern) mit Aufregung verbundenes Spektakel, das die Organisatoren und Helfer hinterher regelmäßig erschöpft auf den nächsten Stuhl sinken lässt.

Damit die in den Vereinen für die Nachwuchsarbeit zuständigen Betreuer auch über das notwendige Fachwissen verfügen, bietet die Verbandsjugend zudem regelmäßig Schulungen für den Erwerb der „Juleica“ genannten Jugendleiterkarte an. In einem mehrteiligen Seminar erhalten die Teilnehmer von Fachleuten praktische Tipps für ihre Tätigkeit, werden in Sachen Jugendschutz und dem rechtlichen Rahmen für die Betreuung von Kindern und Jugendlichen auf den neuesten Stand gebracht und in Ersthilfe geschult.

Ach so! Apropos Orden und Jubiläen: die entsprechenden Anträge und Einladungen der Vereine müssen natürlich auch bearbeitet werden, die Termine auf die neun Präsidiumsmitglieder verteilt werden. Es sind bis zu 80 in einer Session. Manchmal müssen Präsident und Geschäftsführerin nachhaken, damit die von den Vereinen direkt beim BDK bestellten höchsten Verdienstorden auch rechtzeitig an Land kommen. Das Prozedere für die Freigabe ist nicht ganz unbürokratisch. Schließlich soll ja niemand einen Orden tragen dürfen, wenn er die Voraussetzungen nicht erfüllt hat. Was die Verdienstorden des Landesverbandes betrifft, so liegt stets eine ausreichende Anzahl auf Lager (ja, da brauchen einige Präsidiumsmitglieder nicht nur Zeit, sondern auch noch Platz). Aber auch die Anträge dafür müssen auf ihre Richtigkeit geprüft werden, bevor die dazu gehörigen Urkunden ausgedruckt und gerahmt werden.

Die Termine, die der LRN in diesem Zusammenhang wahrnimmt, werden natürlich auch dazu genutzt, um mit den Vereinen in Kontakt zu bleiben, Sorgen oder positive Entwicklungen zu registrieren. „Darf ich Dich mal ansprechen?“ Diese Frage ist höflich gemeint, aber überflüssig. Genau dazu sind wir ja da. Und wer glaubt, das Anfügen einer Jubiläumsschleife an eine Standarte



Nach der Corona-Zwangspause fiel die Verleihung von Verdienstorden bei einigen Vereinen etwas üppiger aus.

oder die Verleihung von Verdienstorden könnte jemals zur Routine werden, der irrt. Wir sind stets bemüht, die Leistungen des Vereins und der altgedienten Karnevalisten individuell zu würdigen. Und wenn uns das, was im Antrag steht, nicht reicht, rufen wir vorher noch den jeweiligen Verein an und besorgen zusätzliche Informationen. Die Reaktionen auf der Bühne sind oft überwältigend. Zuweilen kann man spüren, wie durch einen kompletten Verein ein stolzer Ruck geht, wenn man seine Arbeit lobt. Manchmal fließen sogar Tränen. Auf beiden Seiten. Denn insbesondere, wenn man jemanden, dem man einen Orden verleihen darf, gut kennt, ist es schon vorgekommen, dass sich der Beliehene und der Verbandsvertreter vor Publikum in den Armen lagen. Und, ich denke, da spreche ich für alle im Präsidium: Das sind die Momente, in denen wir ganz genau wissen, wofür wir das alles tun.

Bodo Malsch

Anzeige

Kürten
Fleisch- & Wurst Manufactur · Catering

**IHRE FLEISCHEREI IN OBERHAUSEN-STERKRADE
ARTGERECHT. NACHHALTIG. REGIONAL.**

Sie finden uns auch auf dem
Sterkrader, Schmachtendorfer
und Walsumer Wochenmarkt!

Ohne
Gerrechnik

Meister.Werk.NRW
Nähe - Verantwortung - Qualität
Das Lebensmittelhandwerk

AUSGEZEICHNET
2022

NEULAND

Fleischerei Kürten | Bahnhofstraße 12 | 46145 Oberhausen | Fon: +49 (0) 208 / 668213
Fax: +49 (0) 208 / 668008 | E-mail: info@u-kuerten.de | www.kuerten-partyservice.de

LOGISTIK AUS EINER HAND



Die Rhenus-Gruppe ist einer der führenden, weltweit operierenden Logistikdienstleister mit einem Jahresumsatz von 7,0 Milliarden Euro. 37.500 Beschäftigte der Rhenus sind an 970 Standorten vertreten. Entlang der gesamten Supply Chain bietet die Rhenus-Gruppe Lösungen für die unterschiedlichsten Branchen, darunter multimodale Transporte, Lagerung, Verzollung sowie innovative Mehrwertdienste.

Rhenus PartnerShip steht für innovative Logistik in der Binnenschifffahrt mit über 550 Schiffseinheiten im täglichen Einsatz

- Agrar und Chemie
- Kohle und Erze
- Container
- Projektladung
- Stahl und Metalle
- Baustoffe und Mineralien
- Papier und Holzprodukte
- Automobillogistik
- Wertstoffe und Gefahrgut

Rhenus PartnerShip GmbH & Co. KG

rspinfo@de.rhenus.com ● Telefon +49 (0)203 8009-0

Weitere Informationen unter:

www.rhenus.com

Gewinn - und Verlustrechnung

Mandant-Nr: 0
 Währung: EUR
 Steuer-Nr: 107/5703/3009

Landesverband Rechter Niederrh. im BDK e.V.
 Präsident Dirk Bonkhoff
 Schatzmeister Mark Sarres
 Kirchfeldstr. 13

Von: 01
 Bis: 12
 Für das Jahr: 2022

45219 Essen

Erlös

Konto-Nr	Bezeichnung	Betrag 2022	Vorjahr 2021
8000	Beiträge Mitglieder	7.150,00	7.450,00
8001	Beiträge Fördermitglieder	2.031,33	2.117,33
8010	Verdienstorden LRN	3.657,35	1.635,00
8020	Einnahmen Seminare	5.480,00	
8030	Einnahmen Jugend	80,20	80,20
8032	Einnahmen LRN-Jugendtreff	2.016,00	
8040	Einnahmen LRN-Kurier		770,00
8051	Spenden Geldspenden	9,40	20,00
8053	Spenden/Verzicht auf Aufwandserstattung	333,00	444,00
8100	Sonstige Einnahmen	1.712,04	0,04
	Summe Erlös	22.469,32	12.516,57

Aufwand

Konto-Nr	Bezeichnung	Betrag 2022	Vorjahr 2021
4100	Allgemeine Geschäftskosten	1.274,53	980,54
4101	Portoauslagen	1.073,98	782,60
4102	Kontoführungsgebühren	186,12	194,50
4103	Reisekosten	316,80	402,90
4104	Aufwand BDK-Tagungen	2.020,01	75,00
4106	Miete	291,00	291,00
4107	Sonstiges	1.712,00	
4110	Repräsentation	2.266,63	3.157,96
4120	Ausgaben Seminare	3.534,60	15,00
4130	Ausgaben Jugend	424,54	111,24
4131	Ausgaben Juleica-Schulung	- 1.243,14	
4132	Ausgaben LRN-Jugendtreff	3.799,31	
4140	Abführung Ordensgelder BDK	100,00	
4160	Beitragsabführung BDK	4.095,00	4.120,00
4180	Ausgaben LRN-Kurier		904,40
	Summe Aufwand	19.851,38	11.035,14
	Ergebnis	2.617,94	1.481,43



STÜRTZER
+ORTMANN
KAROSSERIE LACK

Wussten Sie schon?

Bei Rissen oder Beulen muss nicht gleich die gesamte Wohnwagenseite ausgebaut werden! Informieren Sie sich bei uns über die Reparatur mit dem HBC-System.



Rufen Sie uns an!

Den Rest erledigen wir. Egal, ob Unfallschaden, Parkbeule oder auch nur ein Kratzer im Lack.

0208/871282

Stürtzer + Ortmann GmbH
Dümpterkamp 23
46047 Oberhausen

Telefon 0208/871282
Telefax 0208/889552
contact@stuertzer-ortmann.de
www.stuertzer.de

Unsere Öffnungszeiten
Montags–Donnerstags 7:45–17:00
Freitags 7:45–16:00

Das Präsidium stellt sich vor



Zum Karneval bin ich durch Zufall gekommen. Meine damalige Freundin hat mich 1986 vorsichtig gefragt, ob ich so freundlich sein könnte, beim Rosenmontagszug in Ratingen den Damenwagen zu fahren. Ich habe mich ans Steuer gesetzt, aber mal ehrlich: Mir war das alles viel zu laut und wir kamen mit dem Wagen auch nicht richtig vorwärts. Dennoch hat mich der Karneval ab da nie mehr losgelassen. 1989 trat ich in den Kettwiger Karnevalsclub Blau-Weiß ein, wurde dort rasch Schatzmeister. Von 1994 an war ich 23 Jahre lang Vorsitzender des KKC. 2013 war ich Mitbegründer der Kettwiger Jecken, dessen Vorsitzender ich bis heute bin. Der Verein organisiert seitdem alle zwei Jahre den Kettwiger Karnevalszug, der vor einem Jahrzehnt kurz vor dem Aus stand. Zum LRN kam ich 2008. Wieder durch Zufall. Präsident Dieter Seedorfer besuchte damals das 44-jährige Jubiläum des KKC. Dieter hörte, dass ich Banker bin und schon war es passiert, denn der Landesverband suchte damals einen neuen Schatzmeister. Nach einem Jahr Vorbereitungszeit als Beisitzer übergab mir der langjährige LRN-Schatzmeister Elmar Schwedtmann sein Amt. Bereits wenige Jahre später wurde ich Geschäftsführer und trat 2017 als Nachfolger von Dieter Seedorfer das Amt des Präsidenten an. Karneval ist mein Hobby. Und doch ist es längst mehr als das. Pausen kennt die Arbeit in einem Regionalverband nicht. Weit über 100 Termine und einige Tausend Kilometer Fahrstrecke pro Jahr sind normal. Ebenso normal sind die vielen Abende am Schreibtisch. Aber es macht mir Spaß. Mich fasziniert die Historie und die Vielfalt der Narretei. Wer weiß schon, dass es hunderte verschiedene Narren-Rufe in Deutschland gibt? Ich finde es wichtig, vor allem die Jugend für dieses lebenswerte Brauchtum zu gewinnen. Und das bedeutet nicht zuletzt, dass man den Karneval nicht jenen überlassen darf, die damit nur Geld verdienen wollen.

Dirk, Bankkaufmann (63), Kettwig. Er ist so etwas wie eine Mischung aus Motor und Getriebe des Landesverbandes. Ein Hobby hat er aber unterschlagen: Er isst gerne. Bei Einladungen lautet die erste Frage stets: Gibt es da was zu Essen?

praesident@lrn.de



Geschäftsführerin

Sandra Kleps

Ich wurde 1980 auf der schönen Ruhrhalbinsel in Essen geboren. Der Karneval liegt mir im Blut. Vater, Onkel, Tante und viele weitere Verwandte waren bzw. sind im Essener und Bochumer Karneval aktiv. So war ich zwangsläufig schon seit frühester Kindheit bei Rosenmontagszügen dabei. Meine eigentliche karnevalistische Laufbahn begann 2007 bei der AKG Burgaltendorf, deren Burggräfin ich in der Session 2007/2008 sein durfte. 2016/2017 durfte ich den Essener Karneval als Stadtprinzessin repräsentieren, gemeinsam mit Prinz Oliver Weiß. Seit 2017 bin ich Ehrenmitglied der Essener Prinzengarde. Von 2017 bis 2020 habe ich mich im Festkomitee Essener Karneval in der Organisation des Rosenmontagszuges und in der Geschäftsführung engagiert. Dirk Bonkhoff hat mich 2021 in den LRN geholt.

Sandra (43), Bürokauffrau aus Essen, ist seit 2021 Geschäftsführerin des LRN.

geschaeftsfuehrerin@lrn.de

Alles begann damit, dass ich 1969 als Jahrgangsbester geboren wurde. Glücklicherweise habe ich dann eine Vollblut-Karnevalistin geheiratet. Das geschah an einem Schalltag, damit wir beide nur alle vier Jahre an den Hochzeitstag denken müssen. So konnten wir mehr Zeit in den Karneval investieren. Und Gelegenheiten dazu gibt es genug - sogar auf dem Weihnachtsmarkt. Völlig unbefangenen und ahnungslos, was mich erwarten würde, ließ ich mich von meiner Frau in einen Verkaufsstand stellen. Hier sollte ich für den Karnevalsverein "Heiße Liebe" und "Getränke mit Schuss" zu Gunsten des Karnevalszuges verkaufen. Offensichtlich habe ich mich damit für weitere ehrenamtliche Tätigkeiten qualifiziert. Jedenfalls bin ich so in meiner Heimatstadt Voerde im Karneval gelandet. Inzwischen ist die KG Grün-Weiß-Walsum im Norden Duisburgs mein Heimatverein. Unter Personalengpässen leiden nicht nur die örtlichen Vereine. Auch beim LRN zeichnete sich Fachkräftemangel ab, weshalb 2018 sogar per Stellenanzeige nach qualifiziertem Nachwuchs gesucht wurde. Da ich der einzige Bewerber für die Position des Schatzmeisters war, musste sich der Verband entscheiden. Letztlich entschied er sich für mich. Seitdem darf ich die Finanzen verwalten. Ähnliches mache ich auch beruflich, da ich im Rahmen der Bauüberwachung bei einer Kommune tätig bin und auch Rechnungen prüfe. In Voerde bin ich außerhalb des Karnevals noch in der SPD als Mandatsträger sowie in einem Gänseblümchen-Verein aktiv, der sich um krebserkrankte Kinder und deren Angehörige kümmert. Entspannung vom Ehrenamt finde ich zu Hause im Garten auf einem viel zu groß geratenem Grundstück (das habe ich bei der Hochzeit mit dem Ja-Wort ohne Abschluss eines Bauvertrages on



Schatzmeister

Mark Sarres

top erhalten), wenn ich auf Anweisung und unter strenger Bewachung meiner Schwiegermutter den Rasen mähen oder Büsche zurückschneiden darf. Die Schwiegermutter war ebenfalls inklusive.

Schatzmeister Mark (54), kommunaler Angestellter mit Humor, ist seit fünf Jahren dabei. Der Voeder meldete sich wirklich auf die Ausschreibung einer unbezahlten Stelle, die wir - ohne viel Hoffnung - aber grinsend auf unsere Homepage stellten.

schatzmeister@lrn.de



Protokollführer

Bodo Malsch

„Das ist doch gar nicht so viel Arbeit.“ Ich habe den Satz, mit dem Dieter Seedorfer mich 2002 in einem Duisburger Eis-Café ins Präsidium zu locken versuchte, noch gut im Ohr. Ich war skeptisch. Aber er wollte mich ja nur für die Pressearbeit des Verbandes haben. Und über Karneval schrieb ich schließlich in meinem Beruf ohnehin dauernd. Außerdem hat mir sein Humor gefallen: Dieter war zu der festen Überzeugung gelangt, dass ich genau der Richtige für die Aufgabe sei, weil er großen Spaß an meinem Zeitungsartikel über das 33-jährige Jubiläum des LRN hatte, mit dem ich die Funktionäre auf die Schippe nahm. Nach einigem Zö-

gern habe ich bei einem zweiten Treffen dann doch zugestimmt. Und ganz ehrlich: Bereut habe ich es nie. Es gab für mich im Rahmen der ehrenamtlichen Tätigkeit für den Verband nur selten Grund, mich nennenswert zu ärgern. Dafür sind im Präsidium echte Freundschaften entstanden. Und ich habe dank des LRN viel über den Karneval gelernt und zahlreiche Kontakte geknüpft, was mir bei späteren Aufgaben half. Zum Beispiel als ich 2007 Prinz Karneval der Stadt Duisburg sein durfte. Zwei Jahre war ich, eher aus Versehen, von 2009 bis 2011 sogar mal Vizepräsident des Verbandes. Seit 2015 bin ich Protokollführer. Das ist dann doch ein wenig mehr Arbeit. Zeit für andere Hobbys, die alle was mit meinem ehemaligen Studienfach Geschichte zu tun haben, bleibt da phasenweise nicht mehr ganz so viel. Aber, wie gesagt, ich habe das mit dem bisschen Arbeit ja eh nicht geglaubt.

Protokollführer Bodo (60), Journalist aus Duisburg, gehört dem Präsidium seit 21 Jahren an. Er führt die Protokolle aller Sitzungen, ist für die Öffentlichkeitsarbeit zuständig und Chef-(weil einziger)Redakteur des LRN-Kurier.

beisitzer.presse@lrn.de

Ich gehöre seit 1974 zu den Sterkrader Raben in Oberhausen. Angefangen habe ich als Gardetänzerin. 1979 habe ich eine Kindergarde gegründet. 1983 übernahm ich als Trainerin die Ü-15-Garde. Ich war Jurorin bei Tanzturnieren und Mitglied im Schulungsstab des Bundes Deutscher Karneval. Viele Jahre habe ich mich auch im nordrhein-westfälischen Landesverband für Karnevalistischen Tanzsport (LKT) engagiert, in dessen Vorstand ich bis 2021 war. 2002 holte mich der damalige LRN-Präsident Dieter Seedorfer als Beisitzerin in das Präsidium. Natürlich für den Bereich Tanz. 2018 wurde ich als Nachfolgerin von Rudolf Junker Tanzwart des Verbandes.

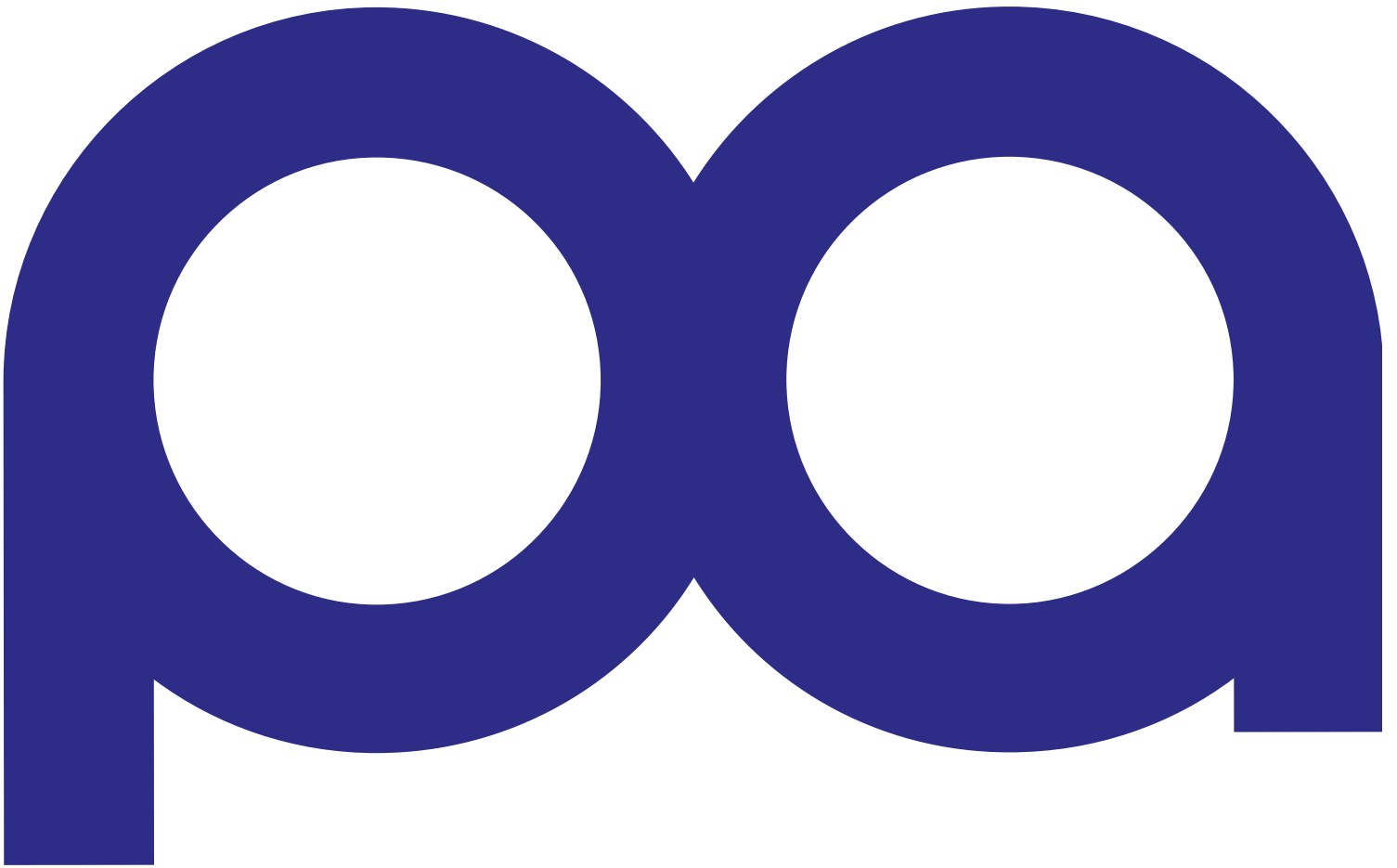
Beate Drießen (64), medizinische Fachangestellte, Oberhausen. Sie hat ein wachsames Auge auf die Entwicklung des Tanzes und organisiert die Trainerinnen-Schulungen des LRN.

fachwart-tanz@lrn.de



Tanzwart

Beate Drießen



re



Gerd Rien

Ich bin durch meine Tochter Cindy zum Karneval gekommen. Sie tanzte ab 1991 in einer Kindergarde. Dort hat mich der Bazillus Carnevalis infiziert. 1993 wurde ich Organisationsleiter bei der 1. KG Königshardt, blieb es bis 2003. Seit 1997 war ich auch im Club Närrischer Literaten in Duisburg aktiv, dessen Ziel die Förderung junger Künstler im Karneval ist. 2013 wurde ich dort 1. Vorsitzender. Seit 1999 gehöre ich dem 1. Traditions-corps Ehrengarde der Stadt Oberhausen an, wo ich mit

Ich wurde in Duisburg geboren, lebe seit dem Jahr 2000 in Oberhausen. Ich bin seit vielen Jahren mit meinem Mann Michael verheiratet und habe zwei Kinder. Schon als Grundschulkind war ich mit meinen Eltern im Karneval unterwegs. Übrigens in Köln. Da ich nach der Schulzeit mein Berufsleben im Hotelgewerbe begann, rückte die Narretei in den Hintergrund. Durch meine Kinder kam ich 2014 zum Oberhausener Karneval. Seit 2015 bin ich Mitglied des 1. Traditions-corps Ehrengarde der Stadt Oberhausen, wo meine Kinder erst als Fahnschwenger und ab 2016 meine Tochter als Solo-Tanzmariechen aktiv sind. Seit 2022 bin ich Mitglied des Corps à la Suite. Zum LRN kam ich, weil ich nicht schnell genug „Nein“ sagte. Ich war 2015 nur in Vertretung zur Jahreshauptversammlung gegangen, wo ich eine kurze Unterhaltung mit dem damaligen Präsidenten Dieter Seedorfer hatte. Der sagte mir, ich würde gut ins Präsidium passen und solle über eine Mitwirkung als Beisitzerin nachdenken. Die Bedenkzeit dauerte allerdings nur bis zum Tagesordnungspunkt Wahlen. Seit dem 22. Juni 2015 gehöre ich nun also dazu. Als „Beisitzerin Kurier“ bin ich in erster Linie für das Layout der Verbandszeitschrift und die Anzeigenkunden zuständig, unterstütze das Präsidium aber auch in allen anderen Bereichen, wo gerade Hilfe gebraucht wird. Das reicht von Repräsentationsaufgaben bis zur Veranstaltungsorganisation. Stressig? Vielleicht. Aber es ist eine schöne Aufgabe und ich habe es nie bereut, dass ich bei der Wahl nicht „Nein“ gesagt habe. Ehrenamt ist wichtig. Deshalb engagiere ich mich seit vielen Jahren auch im Bereich Politik und Sport.

einer fünfjährigen Pause seit dem Jahre 2000 in der Orga-Leitung tätig bin. 2008 habe ich dort ein Fahnschwengercorps gegründet, das ich bis heute trainiere. 2012/13 war ich als Gerhard I. Prinz in meiner Heimatstadt Oberhausen, was mich mit großem Stolz erfüllt. Im Jahr 2014 wurde ich zum 1. Organisationsleiter des Hauptausschusses Groß Oberhausener Karneval gewählt. Dieses Amt bekleide ich heute noch. Seit 2015 engagiere ich mich auch im Karnevalsmuseum Oberhausen dessen 2. Vorsitzender ich seit 2018 bin. Dort kümmere ich mich auch um das Archiv des Groß-Oberhausener Karnevals. Dem LRN habe ich schon seit 1998, insbesondere beim Närrischen Jugendtreff in Sachen Bühnenbau unter die Arme gegriffen. 2003 wurde ich ins Präsidium berufen. Zudem bin ich Hauptmann bei der IG Preußisches Rheinland, organisiere das Ritterfest und die Vondern Games auf Burg Vondern. In der restlichen Zeit baue ich Karnevalswagen und Dekorationsstücke für die Fünfte Jahreszeit.

Gerd Rien (68), Rentner, Oberhausen. Beim LRN ist Gerd seit einem Vierteljahrhundert Mädchen für alles, kümmert sich um Bühnenbau und ist als unser Archivar und Fundus-Verwalter „Bunkerking“ in einem alten Luftschutzbunker.

beisitzer.archiv@lrn.de



Iris (50), ist dem LRN besonders verbunden: Da sie beruflich in der Geschäftsleitung eines Oberhausener Familienunternehmens in der Druck- und Medienbranche tätig ist, das zufällig ebenfalls Walter heißt, haben wir einen kurzen Draht zur Druckerei. Außerdem bekommen alle einmal im Jahr liebe Post von Iris. Sie verwaltet nämlich auch die Geburtstagskartei.

beisitzer.kurier@lrn.de

fit-amesa.de



0203 / 9287799-0



fit@amesa.de

Chiropraktik

Höhentraining

Mikronährstoffe

Wieder Fit werden!

Ob Rückenschmerzen,
Müdigkeit oder Vitaminmangel...

Jetzt Leistung steigern!
Entdecken Sie unsere Angebote für
Chiropraktik, Mikronährstoffe und
Höhentraining.



Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Düsseldorfer Landstraße 286 / 47259 Duisburg



Seit 1996 bin ich im Karneval aktiv. 2013 trat ich in die Essener Prinzengarde ein und fand mich schon ein Jahr später im Vorstand wieder. Seit 2016 bin ich 1. Vorsitzender der Essener Prinzengarde. Dirk Bonkhoff hat mich 2019 ins Präsidium geholt, um mich um den recht vernachlässigten Förderkreis des LRN zu kümmern. Seitdem ist niemand davor gefeiert, dass ich ihm bei passender Gelegenheit einen Aufnahme-Antrag unter die Nase halte. Die habe ich nämlich immer in der Tasche.

Christoph Markes (59), Kraftfahrer im Containerdienst der Essener Entsorgungsbetriebe, Essen, hat die Anzahl der Mitglieder des Förderkreises in dreieinhalb Jahren mehr als verdoppelt.

beisitzer.foerderkreis@lrn.de

Meine schulische Laufbahn startete im Ruhrorter „Kiez“. Züchtig ging es dann auf dem Mädchengymnasium Hildegardis weiter. Es folgte ein Studium für Kommunikationsdesign, eine Mischung aus Grafikdesign und Marketing, in Krefeld. Karnevalistisch war ich schon als Kleinkind bei diversen Stammtischen dabei - meist schlafend auf einer Bank im Nebenraum. Seit meinem sechsten Lebensjahr bin ich im Rosenmontagszug mitmarschiert, ab dem Jahr 2000 dann in Uniform bei Weiß-Grün Ruhrort. 2005 war ich Page beim Duisburger Prinzen Wolfgang I. Swakowski. Ich arbeite als Handfärberin für Wolle und veranstalte meine eigene internationale Woll-Messe im Landschaftspark Duisburg. Aktuell gehöre ich der KG Alle Mann an Bord an.

Mascha (36), ist als Beisitzerin ohne Geschäftsbereich die Dienstjüngste im Präsidium. 2022 war die Duisburgerin so unvorsichtig, einem Präsidiumsmitglied des LRN zu offenbaren, dass sie gerne über Vereinsgrenzen hinweg etwas für den Karneval tun möchte. Einige Wochen später nahm sie an der ersten Vorstandssitzung teil.



Laura Eisenhut



Vorsitzende Verbandsjugend

Ich wohne aktuell in Oberhausen, bin verheiratet und habe ein Kind. Meine karnevalistische Heimat ist aber meine Geburtsstadt Duisburg. Im Jahr 2000 trat ich mit vier Jahren in die KG Marxloher-Jecken ein. Seit 2011 trainiere ich die Tanzgarde, bin seit Neuestem auch Mitglied im Team der Gardeleitung. In den ersten Jahren meiner Trainertätigkeit habe ich an mehreren Schulungen des LRN teilgenommen. So wurde man dort auf mich aufmerksam. 2013 wurde ich den Vorstand der LRN-Jugend gewählt. Bis 2018 war ich zusätzlich drei Jahre auf Bundesebene beim Bund Deutscher Karneval aktiv. 2021 wurde ich als Nachfolgerin des Gründungsvorsitzenden Jörg Seedorfer zur Vorsitzenden der LRN-Jugend gewählt.

Laura (27), Medizinische Fachangestellte, ist die Berufsjugendliche im Präsidium. Langeweile hat sie beim Jonglieren mit Beruf, Familie und Ehrenämtern garantiert nicht und so kann es auch schon einmal sein, dass man Geduld benötigt, bis sie auf eine Mail reagiert.

laura.eisenhut@jugend.lrn.de

Anzeige

Elektrische Steuerungen
Projektierung
Schaltanlagenbau

EPS-Schaltanlagen

Hans Buschkühl

Schaltanlagen und pneumatische Steuerungen
Lüftung · Heizung · Sanitär · Kälte

Centrumstraße 44
45307 Essen
Telefon (02 01) 5 57 86-0
Telefax (02 01) 5 57 86-20
eps-info@eps-schaltanlagen.de

Verdienstorden LRN

Der LRN-Verdienstorden kann aktiven Mitgliedern sowie langjährigen Mitgliedern verliehen werden.

Der LRN-Verdienstorden wird auf Antrag in drei Stufen verliehen, und zwar:

Stufe 1 in Bronze, Stufe 2 in Silber, Stufe 3 in Gold

Der Verdienstorden des LRN wird zusammen mit einer künstlerisch gestalteten Urkunde verliehen.

Voraussetzung für die Verleihung:

Stufe 1 in Bronze

a) 5 Jahre ununterbrochenes aktives Mitglied (Vorstandsmitglieder, Tanzmariechen, Wagenbauer, Büttenredner, Elferratsmitglieder und dergleichen) in einem dem LRN angeschlossenen Verein, oder

b) 10 Jahre ununterbrochene Mitgliedschaft in einem dem LRN angeschlossenen Verein.

Ein Vereinswechsel schmälert die "langjährige" Mitgliedschaft nicht, wenn die frühere Mitgliedschaft glaubhaft gemacht wird.

Stufe 2 in Silber

a) 10 Jahre ununterbrochenes aktives Mitglied (Vorstandsmitglieder, Tanzmariechen, Wagenbauer, Büttenredner, Elferratsmitglieder und dergleichen) in einem dem LRN angeschlossenen Verein, oder

b) 20 Jahre ununterbrochene Mitgliedschaft in einem dem LRN angeschlossenen Verein.

Ein Vereinswechsel schmälert die "langjährige" Mitgliedschaft nicht, wenn die frühere Mitgliedschaft glaubhaft gemacht wird.

Stufe 3 in Gold

a) 15 Jahre ununterbrochenes aktives Mitglied (Vorstandsmitglieder, Tanzmariechen, Wagenbauer, Büttenredner, Elferratsmitglieder und dergleichen) in einem dem LRN angeschlossenen Verein, oder

b) 25 Jahre ununterbrochene Mitgliedschaft in einem dem LRN angeschlossenen Verein.

Ein Vereinswechsel schmälert die "langjährige" Mitgliedschaft nicht, wenn die frühere Mitgliedschaft glaubhaft gemacht wird.

Kosten der Orden:

Die Kosten des Ordens trägt der Antragsteller. Sie betragen zur Zeit:

Stufe 1 Bronze: 45,00 EUR

Stufe 2 Silber: 55,00 EUR

Stufe 3 Gold: 60,00 EUR

Bei einer Bestellung von mehr als 3 Orden (Ausnahme Sonderorden Verdienste) reduzieren sich die Preise um je 5 EUR.

Anträge auf Verleihung:

Die Verleihung erfolgt auf Antrag über den zuständigen Stadtausschuss. Die Anträge sind der Geschäftsstelle, möglichst über den Stadtausschuss, bis zum 30. September eines jeden Jahres einzureichen, und zwar zweifach - Original und eine Kopie. Die Ausfüllung der Antragsformulare ist so kurz wie möglich zu halten und in tabellarischer Form vorzunehmen.

Sonderorden Verdienste

Jeder dem LRN angeschlossene Verein kann pro Jahr die Verleihung eines Sonderordens beantragen. Die Verleihung ist an keine Voraussetzung gebunden. Der Verein entscheidet selbst, ob der Empfänger würdig ist, den Sonderorden zu erhalten. Allerdings sollte der Verein berücksichtigen, dass Zielgruppe für den Sonderorden nicht Personen sind, für die ein Verdienstorden in Gold, Silber oder Bronze beantragt werden kann.

Wenn ein Verein aus besonderen Gründen in einem Jahr ausnahmsweise mehr als einen Sonderorden beantragt (ein Duo, ein Trio, ein Ehepaar, ausscheidende Vorstandsmitglieder sollen geehrt werden), so kann er in der entsprechenden Anzahl von Folgejahren keinen Sonderorden beantragen. Die Verleihung von mehreren Sonderorden kann auch „angespart“ werden. Hierzu erklärt der Verein gegenüber dem LRN-Präsidium schriftlich, daß er im laufenden Jahr auf die Verleihung eines Sonderordens verzichtet, weil er in einem der Folgejahre mehrere Sonderorden beantragen möchte.

Der Antrag auf Verleihung des Sonderordens kann formlos oder mit dem vorgefertigten Formular gestellt werden. Bei einem formlosen Antrag sollten Name und Vorname, gewünschter Tag der Verleihung sowie Ort, Art und Uhrzeit der Veranstaltung angegeben werden. Die Gebühr beträgt 60,- EUR. Der Betrag ist mit dem Antrag zu entrichten.

Der Sonderorden wird durch ein Mitglied des LRN-Präsidiums verliehen. Sollte dies nicht möglich sein, wird die Verleihung delegiert.

Bund Deutscher Karneval erhöht Gebühren für Verdienstorden

Der BDK erhöht die Gebühren für seine Verdienstorden. Alle Orden, die in der Session 2023/24 verliehen werden sollen und vor dem 31.12.2023 beantragt werden, sind noch für den bisherigen Gebührensatz erhältlich. Alle Orden, die nach dem 31.12.2023 beantragt werden, müssen nach der neuen Gebührenstaffelung bezahlt werden.

Verdienstorden in Silber:

bisher 85,- dann 100,- Euro

Verdienstorden in Gold:

bisher 100,- dann 125,- Euro

Verdienstorden Gold mit Brillanten:

bisher 150,- dann 175,- Euro

Adam Donner

Prägetechnik seit 1904

IHR ORDENSLIEFERANT



Wir sind Ihr
Ansprechpartner
für Ihre ganz
individuellen

ORDEN

PINS

MÜNZEN

POKALE

PLAKETTEN

MEDAILLEN

le

info@adam-donner.de

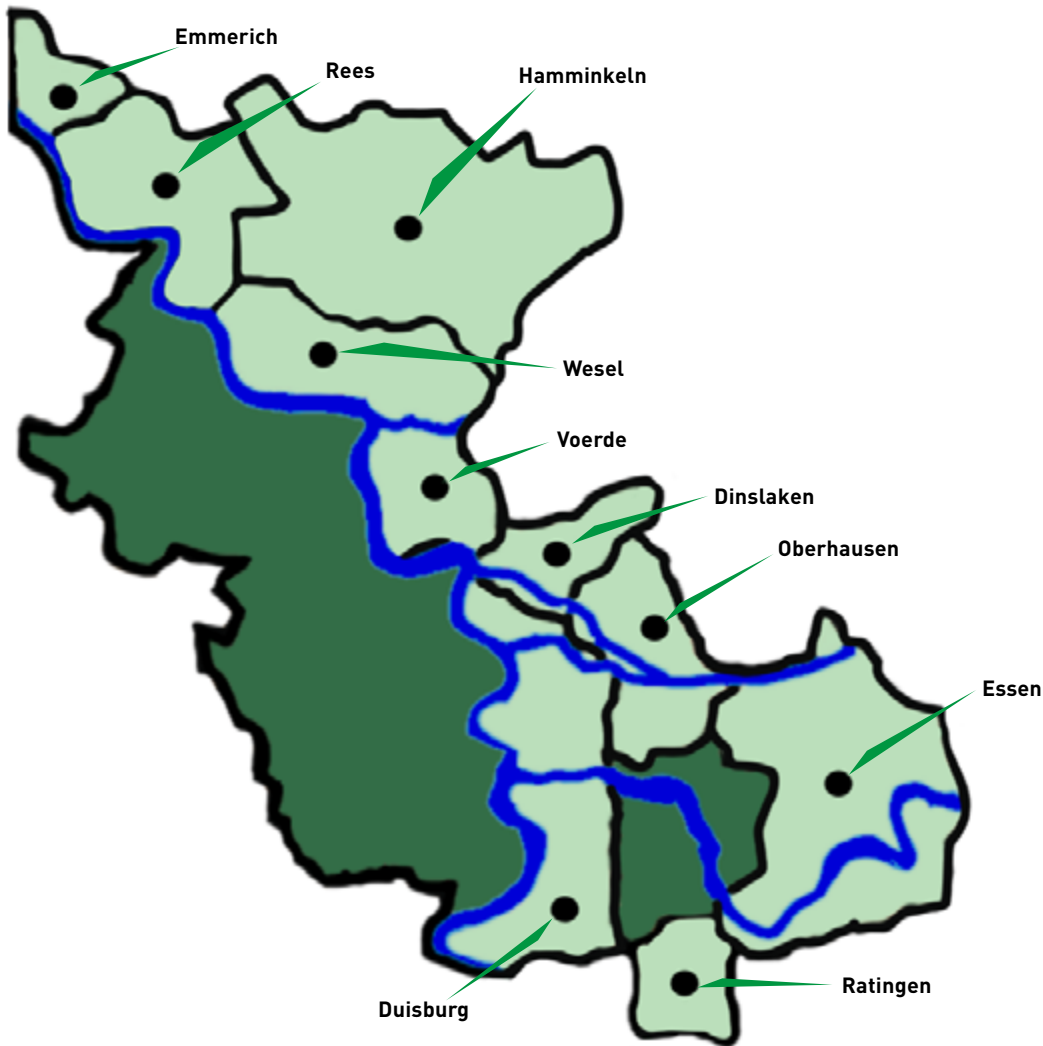
www.adam-donner.de

Tel.: 0202 / 75 84 79 0

42119 WUPPERTAL WOLKENBURG 36



Verbandsbereich des LRN



Die Stadtverbände des LRN Verbandsbereichs



HA Duisburger Karneval 1956 e.V.
 Duisburg
www.hdk-ev.de

* Externer link * Auf den Inhalt haben wir keinen Einfluss.



HA Groß-Oberhausener Karneval e.V.
 Oberhausen
www.karneval-in-oberhausen.com

* Externer link * Auf den Inhalt haben wir keinen Einfluss.



Karnevalsausschuß der Stadt Ratingen
 Ratingen
www.ratingerkarneval.de/

* Externer link * Auf den Inhalt haben wir keinen Einfluss.



Festkomitee Essener Karneval e.V.
 Essen
www.fek-essen.de

* Externer link * Auf den Inhalt haben wir keinen Einfluss.



Carnevals-Ausschuß Wesel 1967 e.V.
 Wesel
www.caw-wesel.de

* Externer link * Auf den Inhalt haben wir keinen Einfluss.



SELGROS

www.selgros.de

WIR HABEN ALLES FÜR DIE NÄRRISCHE ZEIT

**MIT VIELFALT FÜR DICH DA -
DEIN STARKER PARTNER FÜR VEREINE UND
VEREINSMITGLIEDER!**

Bei uns findest Du mehr als 60.000 Artikel aus dem Food- und Non Food-Bereich. Du kannst Deinen gesamten Warenbedarf bei uns abdecken – individuell, bequem, zeitsparend und zu fairen Preisen!

Du bist noch kein Kunde?

Jetzt einfach scannen, registrieren und in Deinem Markt Deine Kundenkarte erhalten.



www.selgros.de/kundenkarte

SELGROS Duisburg

Schauenstraße 32 · 47228 Duisburg · Tel.: 02065 6901-0 · Fax: 02065 6901-199

Unsere Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 6 – 21 Uhr · Sa. 7 – 20 Uhr

Das gesamte Selgros-Team freut sich auf Deinen Besuch!

Das sind wir

Duisburg



Stadtgarde Duisburg Rot-Weiss 2011 e.V.

Duisburg

www.stadtgarde-duisburg.de

* Externer link * Auf den Inhalt haben wir keinen Einfluss.



Karnevalsgesellschaft Rot-Weiß Schmidthorst 1958 e. V.

Duisburg

www.rot-weiss-schmidthorst.de

* Externer link * Auf den Inhalt haben wir keinen Einfluss.



Prinzengarde der Stadt Duisburg 1937 e.V.

Duisburg

www.prinzengarde-duisburg.de

* Externer link * Auf den Inhalt haben wir keinen Einfluss.



Op de ‚Hippe Höh‘ 1950 e.V.

Duisburg

www.hippehoeh.de

* Externer link * Auf den Inhalt haben wir keinen Einfluss.



KG Sonniger Süden Blau-Rot 1953 e.V.

Duisburg

www.kg-sonniger-sueden.de

* Externer link * Auf den Inhalt haben wir keinen Einfluss.



Ehrengarde der Stadt Duisburg Blau-Weiß 1929 e.V.

Duisburg

www.duisburger-ehrengarde.de

* Externer link * Auf den Inhalt haben wir keinen Einfluss.



KG Alle Mann an Bord 1955 e.V.

Duisburg

www.allemannanbord.de

* Externer link * Auf den Inhalt haben wir keinen Einfluss.



1. GKG Rot-Weiß Hamborn-Marxloh 1958 e.V.

Duisburg

www.Hamborner-Karneval.de

* Externer link * Auf den Inhalt haben wir keinen Einfluss.



Duisburger KG Blau-Gold 1958 e.V.

Duisburg



KG Marxloher Jecken e.V.

Duisburg

www.Marxloher-jecken.de

* Externer link * Auf den Inhalt haben wir keinen Einfluss.



1. Ruhrorter KG Weiß-Grün 1950 e.V.

Duisburg

www.weiss-gruen.de

* Externer link * Auf den Inhalt haben wir keinen Einfluss.



KG Rote Funken Duisburg 1949 e.V.

Duisburg

www.kg-rote-funken-ev.de

* Externer link * Auf den Inhalt haben wir keinen Einfluss.



KG Königreich Duissern 1934 e. V.

Duisburg

www.kg-koenigreich-duissern.de

* Externer link * Auf den Inhalt haben wir keinen Einfluss.



K.G. ‚Narrenzunft‘ e.V. 1957 Homberg

Duisburg

www.narrenzunft-homberg.de

* Externer link * Auf den Inhalt haben wir keinen Einfluss.



KG Rot-Gold Laar 1950 e.V.

Duisburg

www.rotgold-laar.de

* Externer link * Auf den Inhalt haben wir keinen Einfluss.



KG Südstern e.V.

Duisburg

www.kg-suedstern-serm.de

* Externer link * Auf den Inhalt haben wir keinen Einfluss.



Kinder-Karnevals-Gesellschaft Wehofen

Duisburg

www.kkg-wehofen.de

* Externer link * Auf den Inhalt haben wir keinen Einfluss.



KG MCV 1979 e.V.
Duisburg



KG Duisburger Musketiere 1998 e.V.
Duisburg
www.duisburger-musketiere.de

* Externer link * Auf den Inhalt haben wir keinen Einfluss.



GKG Rot-Weiß Rheinhausen
Duisburg
www.rot-weiss-rheinhausen.de

* Externer link * Auf den Inhalt haben wir keinen Einfluss.



KG Grün/Rot Neudorf 1990 e.V.
Duisburg
www.gruen-rot-neudorf.de

* Externer link * Auf den Inhalt haben wir keinen Einfluss.



**KV Tanzsportgemeinschaft
Rheinhausen e.V.**
Duisburg
www.tsgrheinhausen.de

* Externer link * Auf den Inhalt haben wir keinen Einfluss.



**Römergarde der Stadt Duisburg
MMIV e.V.**
Duisburg
www.roemergarde-duisburg.de

* Externer link * Auf den Inhalt haben wir keinen Einfluss.



Piraten des Südens Duisburg 2012 e.V.
Duisburg
www.piraten-des-suedens.de

* Externer link * Auf den Inhalt haben wir keinen Einfluss.

Oberhausen



Große Osterfelder KG 1906 e.V.
Oberhausen
www.gok1906.de

* Externer link * Auf den Inhalt haben wir keinen Einfluss.



Alte Oberhausener KG Weiß-Rot 1889 e.V.
Oberhausen
www.aok-weiss-rot-1889.de

* Externer link * Auf den Inhalt haben wir keinen Einfluss.



Oberhausener KG Weiß-Grün HOAG
Oberhausen



KG Blaue Funken Oberhausen e.V.
Oberhausen
www.blaue-funken-oberhausen.de

* Externer link * Auf den Inhalt haben wir keinen Einfluss.



KG Blau-Gelb Vondern 1936
Oberhausen



Liricher KG 'Die Müllschlucker' 1972 e.V.
Oberhausen
www.lkg-diemuellschlucker.de

* Externer link * Auf den Inhalt haben wir keinen Einfluss.



KG Sterkrader Raben 1974 e.V.
Oberhausen



OKG Blau-Weiß Styruer Löwen 1953 e.V.
Oberhausen
www.kg-styruerloewen.de

* Externer link * Auf den Inhalt haben wir keinen Einfluss.



KGem. Dampf Drauf Oberhausen 1957 e.V.
Oberhausen
www.dampf-drauf.de

* Externer link * Auf den Inhalt haben wir keinen Einfluss.



KG Schwarz-Weiß Buschhausen 1977 e.V.
Oberhausen
www.kg-buschhausen.de

* Externer link * Auf den Inhalt haben wir keinen Einfluss.



Oberhausener KG Harmonie 1981 e.V.
Oberhausen
www.okg1981.de

* Externer link * Auf den Inhalt haben wir keinen Einfluss.



Erste KG Königshardt 1985 e.V.
 Oberhausen
www.1kgk.de

* Externer link * Auf den Inhalt haben wir keinen Einfluss.



KG ‚Glück Auf‘ 2013 e.V.
 Oberhausen
www.kg-glueckauf.de

* Externer link * Auf den Inhalt haben wir keinen Einfluss.



KG ‚De 11 Pille‘ Angermund von 1954 e.V.
 Ratingen
www.11pille.com

* Externer link * Auf den Inhalt haben wir keinen Einfluss.



KG Alstadener Bären e.V.
 Oberhausen
www.alstadener-baeren.de

* Externer link * Auf den Inhalt haben wir keinen Einfluss.



II. Karnevalsgesellschaft Zomkhosi e.V.
 Oberhausen
www.zomkhosi.de

* Externer link * Auf den Inhalt haben wir keinen Einfluss.



Prinzengarde Blau-Weiß 1928 e.V.
 Ratingen
www.prinzengardeblauweissratingen.de

* Externer link * Auf den Inhalt haben wir keinen Einfluss.



1. Alstadener KG Grün-Rot ‚Wagaschei‘
 Oberhausen
 nur facebook

* Externer link * Auf den Inhalt haben wir keinen Einfluss.



KG Eisenheim ZickZack e.V.
 Oberhausen



Stadtgarde Funken Rot-Wiss e.V.
 Ratingen
www.rotfunknratingen.de

* Externer link * Auf den Inhalt haben wir keinen Einfluss.

Ratingen



1. Traditions-corps Ehrengarde der Stadt Oberhausen
 Oberhausen
www.ehrengarde-oberhausen.de

* Externer link * Auf den Inhalt haben wir keinen Einfluss.



Kettwiger KC Blau-Weiß 1964 e.V.
 Ratingen
www.KKC-Kettwig.de

* Externer link * Auf den Inhalt haben wir keinen Einfluss.



Prinzengarde der Stadt Ratingen ROT-Weiss von 1935
 Ratingen
www.prinzengarde-ratingen.de

* Externer link * Auf den Inhalt haben wir keinen Einfluss.

KG Rot-Blau Rothebusch
 Oberhausen



KG Fidelio Kettwig-Mintard 1954 e.V.
 Ratingen
www.fidelio-kettwig.de

* Externer link * Auf den Inhalt haben wir keinen Einfluss.



Kinderkarnevalskomitee der Stadt Ratingen RaKiKa e
 Ratingen
www.rakika.de

* Externer link * Auf den Inhalt haben wir keinen Einfluss.



KG ‚Echte Frönde Oberhausen‘ 2009 e.V.
 Oberhausen
www.kg-echte-frönde.de

* Externer link * Auf den Inhalt haben wir keinen Einfluss.



KG Homberger Feetz e.V.
 Ratingen
www.feetz-online.de

* Externer link * Auf den Inhalt haben wir keinen Einfluss.



1. KG Grün-Weiß ‚Ratinger Spiesratze‘ e. V. 1928
 Ratingen
www.spiesratze-ratingen.de

* Externer link * Auf den Inhalt haben wir keinen Einfluss.



KG Stadtgarde Blau-Rot vom Oberdorf Ratingen
www.stadtgardeblaurot.de

* Externer link * Auf den Inhalt haben wir keinen Einfluss.



KG Essener Funken 1929 e.V.
 Essen
www.essener-funken.de

* Externer link * Auf den Inhalt haben wir keinen Einfluss.



KG ‚Die Narrische Elf‘ e.V.
 Essen
www.die-n11.de

* Externer link * Auf den Inhalt haben wir keinen Einfluss.

Essen



Essener Karnevals-Verein e.V.
 Essen
www.ekv-essen.de

* Externer link * Auf den Inhalt haben wir keinen Einfluss.



1. Große KG. Fidele Frintroper 1951 e.V.
 Essen
www.fidele-frintroper.de

* Externer link * Auf den Inhalt haben wir keinen Einfluss.



KG Ritter des Frohsinns 1959 e.V., c/o IKET GmbH
 Essen
www.ritter-des-frohsinns.de

* Externer link * Auf den Inhalt haben wir keinen Einfluss.



1. RKG Gemutlichkeit Rellinghausen e.V.
 Essen
www.gemutlichkeit-rellinghausen.de

* Externer link * Auf den Inhalt haben wir keinen Einfluss.



KG Frohe Narren Altenessen 1948 e.V.
 Essen
www.frohenarren.de

* Externer link * Auf den Inhalt haben wir keinen Einfluss.



KG Knuppelhusaren Essen e.V.
 Essen
www.kg-knueppelhusaren.de

* Externer link * Auf den Inhalt haben wir keinen Einfluss.



AKG Essen-Burgaltendorf 1951
 Essen
www.akg-burgaltendorf.de

* Externer link * Auf den Inhalt haben wir keinen Einfluss.



1. Große KG ‚Klein aff 1883‘ e.V.
 Essen
www.klein-aff.de

* Externer link * Auf den Inhalt haben wir keinen Einfluss.



KG Schultenbusch 1935 e.V.
 Essen
www.kg-schultenbusch.de

* Externer link * Auf den Inhalt haben wir keinen Einfluss.



KG Bose Borbecker Buben
 Essen
www.boese-borbecker-buben.de

* Externer link * Auf den Inhalt haben wir keinen Einfluss.



KG Fidelio Essen 1902 e.V.
 Essen



Große Karnevals-Gesellschaft Fidelitas Essen-Kray e.V.
 Essen
www.gkg-fidelitas.de

* Externer link * Auf den Inhalt haben wir keinen Einfluss.



KG Hahnekopp Essen-Frohnhausen 1862 e.V.
 Essen
www.kg-hahnekopp.de

* Externer link * Auf den Inhalt haben wir keinen Einfluss.



Essener Prinzensgarde 1928 e.V.
 Essen
www.prinzensgarde-essen.de

* Externer link * Auf den Inhalt haben wir keinen Einfluss.



KG Narrenschiff Altenessen-Nord e.V.
 Essen



1. Gr. KG Völl Freud 1929 e.V.

Essen

www.voellfreud.de

* Externer link * Auf den Inhalt haben wir keinen Einfluss.



Show- und Gardetanzgruppe Grün-Weiß Essen

Essen



1. Voerder Karnevalsverein 1972 e.V.

Einzelmitglieder

www.vkv-voerde.de

* Externer link * Auf den Inhalt haben wir keinen Einfluss.



Fischlaker Narren

Essen

www.kg-fischlaker-narren.com

* Externer link * Auf den Inhalt haben wir keinen Einfluss.

Wesel



Feldmarker Karnevals-Komitee

Wesel



KG We sind wer dor Dinslaken

Einzelmitglieder

wesindwerdor.de

* Externer link * Auf den Inhalt haben wir keinen Einfluss.



TSG Veilchen Showdancer e.V.

Essen

blaueveilchen.de

* Externer link * Auf den Inhalt haben wir keinen Einfluss.



KGem. der Gindericher und Vereine 1971

Wesel

www.kgv-ginderich.de

* Externer link * Auf den Inhalt haben wir keinen Einfluss.



1. Dinslakener Narrenkomitee 1979 e.V.

Einzelmitglieder

www.dinslakener-pinguine.de

* Externer link * Auf den Inhalt haben wir keinen Einfluss.



1. Essener Damenelferrat e.V.

Essen

www.ede-girls.de

* Externer link * Auf den Inhalt haben wir keinen Einfluss.



Elferrat Kolping

Wesel

elferrat-kolping-wesel.de

* Externer link * Auf den Inhalt haben wir keinen Einfluss.



KG Blau-Weiß 'Die Pils-Sucher' e.V.

Einzelmitglieder

www.pilssucher.de/

* Externer link * Auf den Inhalt haben wir keinen Einfluss.



Prinzenrat Essen e.V.

Essen

www.prinzenrat-essen.de

* Externer link * Auf den Inhalt haben wir keinen Einfluss.

Einzelmitglieder



1. KG Heljens-Jecken

Einzelmitglieder



KG Gruen-Weiss Walsum e.V.

Einzelmitglieder

www.KG-Gruen-Weiss.de

* Externer link * Auf den Inhalt haben wir keinen Einfluss.



KG Rot Grün Essen-Kupferdreh

Essen

www.kgrotgruen.de

* Externer link * Auf den Inhalt haben wir keinen Einfluss.



Dinslakener KV Blau-Weiß 1958 e.V.

Einzelmitglieder

www.dkv-blau-weiss.de

* Externer link * Auf den Inhalt haben wir keinen Einfluss.



Kettwiger Jecken e.V.

Einzelmitglieder

www.kettwiger-jecken.de

* Externer link * Auf den Inhalt haben wir keinen Einfluss.



Karnevalsgesellschaft Alt-Walsum
 Einzelmitglieder
www.walsumer-karneval.de

* Externer link * Auf den Inhalt haben wir keinen Einfluss.



Karnevalsfreunde Walsum e.V.
 Einzelmitglieder



KG Blau-Gelb St. Marien e.V.
 Einzelmitglieder
blau-gelb-marien.de

* Externer link * Auf den Inhalt haben wir keinen Einfluss.



Grün-Weiss Komitee Emmerich 1957 e.V.
 Einzelmitglieder
www.gwk-emmerich-ev.de/

* Externer link * Auf den Inhalt haben wir keinen Einfluss.



Festausschuss Kupferdreher Karneval e.V.
 Einzelmitglieder
www.kupferdreherkarneval.de

* Externer link * Auf den Inhalt haben wir keinen Einfluss.



AKG anno 1872 "Let gohn as et geht" e.V.
 Einzelmitglieder
www.akg-anno-1872.de

* Externer link * Auf den Inhalt haben wir keinen Einfluss.



KG Rot-Gold Dinslaken e.V.
 Einzelmitglieder
www.kg-rot-gold-dinslaken.de

* Externer link * Auf den Inhalt haben wir keinen Einfluss.



Prinzengarde der Stadt Wesel
 Einzelmitglieder



**Tanzgarde Echte Freunde der KAB
 St. Barbara e.V.**
 Einzelmitglieder



**KG Rumbacher Narren
 Essen-Haarzopf 2015 e.V.**
 Einzelmitglieder
www.kg-rumbacher-narren.de

* Externer link * Auf den Inhalt haben wir keinen Einfluss.



KV Obermarxloh 1970 e.V.
 Einzelmitglieder
www.kvo1970.de

* Externer link * Auf den Inhalt haben wir keinen Einfluss.



Karnevals-Gemeinschaft Brünen
 Einzelmitglieder
www.kg-brünen.de/

* Externer link * Auf den Inhalt haben wir keinen Einfluss.



**Große Karnevalsgesellschaft
 Gemütlichkeit Essen-Heisingen 1882 e.V.**
 Einzelmitglieder
www.gemuetlichkeit-rellinghausen.de/

* Externer link * Auf den Inhalt haben wir keinen Einfluss.



Hiesfelder Carneval Club 1999 e.V.
 Einzelmitglieder
www.hcc-hiesfeld.de

* Externer link * Auf den Inhalt haben wir keinen Einfluss.

ANTON KÖTHER

Heizung Sanitär Solar

Fon 0203/788008

anton-koether@t-online.de

SANDMÜLLERSWEG 50 • 47259 DUISBURG



Der LRN Online

Find us on  <https://www.facebook.com/LRNKarneval>

Informationen nach Redaktionsschluss finden Sie auf unserer Homepage:
www.lrn.de

Informationen vom Bund Deutscher Karneval e.V.:
www.karnevaldeutschland.de

Anzeige

Unser Name steht für
FRISCHE | QUALITÄT | SERVICE

Catering *Höppner*

Catering Höppner steht seit 2002 für leckeres Essen im Business- und Privatkundenbereich. Ob eine Privatparty mit 10 Personen oder ein Großevent für 1.500 Gäste, exquisite Qualität und exzellenter Service sind in jedem Fall garantiert!



HELLO UND ALAAAF

Brücktorstr. 154 · 46047 Oberhausen · Tel. 02 08 - 86 25 26 www.catering-hoepner.de

KAI MAGNUS STING

KABARETT & KRIMI



Laudatio: Kai Magnus Sting
www.kaimagnussting.de

Wer Geburtstag hat, soll es auch zeigen

Der aktuelle Förderorden des LRN verweist, na klar, auf das närrische Jubiläum.

Mit viel Bezug zum aktuellen Geschehen kamen die Förderorden der vergangenen Jahre daher. Mal trug Maskottchen „Willi“ eine Corona-Maske und wedelte trotzig zum Jubiläum seiner Verbandsjugend mit dem 11-er Fähnchen. Mal stand ein Verbandsfunktionär, der seltsamerweise immer ein wenig aussieht wie Präsident Dirk Bonkoff, etwas ratlos im Schilderwald der Vorschriften oder ärgerte sich über das schwere Gepäck diverser Krisen auf dem langen Weg zur nächsten Session.

In diesem Jahr ist der Förderorden eindeutig auf ganz festliche Weise auf das Jubiläum des Landesverbandes ausgerichtet. Und so zeigt er neben dem Verbands-Logo, der grünen Mühle, und dem Verweis auf den närrischen Geburtstag von fünf mal elf Jahren die Wappen der zum Verbandsgebiet gehörenden Städte und Gemeinden. Von links oben sind das entgegen dem Uhrzeigersinn

Duisburg, Ratingen, Essen, Oberhausen, Dinslaken, Voerde, Wesel, Hamminkeln und Emmerich. Nachdem LRN-Protokollführer Bodo Malsch seit der Session 2011/12 die Ideen für die Orden entwickelte und erste Entwürfe zeichnete, stammt der Jubiläumsorden übrigens aus der Feder von Gerd Rien.

Der Förderorden heißt so, weil ihn in erster Linie die den LRN unterstützenden Mitglieder des Förderkreises erhalten. Dank ihres Förderbeitrages ist es dem Verband auch möglich, die großen und vor allem die kleinen Tollitäten zwischen Ratingen und Emmerich mit einem Orden auszuzeichnen. Wer über die Aktivitäten des Verbandes stets gut unterrichtet sein möchte und regelmäßig in Sachen LRN ordentlich geschmückt sein möchte, kann dies am einfachsten durch einen Eintritt in den Förderkreis tun, der in den letzten Jahren dankenswerterweise kräftig an Mitgliedern zugelegt hat. Weitere Infos dazu gibt es bei Christoph Markes, beisitzer.foerderkreis@lrn.de.



Die Ordensverleihung

Eine Karnevalsposse in elf Szenen, einem Zwischenspiel und einem Nachspiel.

Hauptpersonen:

Dirk, der Präsident - Landesfürst eines karnevalistischen Regionalverbandes Bodo, der Protokollführer - Vorstandsmitglied des gleichen Regionalverbandes Thomas, der Vereinspräsident - Vorsitzender eines Karnevalsvereins

In Nebenrollen: der Schatzmeister des Bundesverbandes, Mitarbeiter der Geschäftsstelle des Bundesverbandes, der Schatzmeister des Karnevalsvereins, ein Nachbar des Präsidenten, ein reitender - Pardon! - fahrender Bote u.a.

1. Szene (Samstag, 29. Oktober):

Ein Karnevalsverein hat am Samstagnachmittag zu seinem Beförderungsapell eingeladen. Bei sommerlichen 20 Grad ist allerdings nur die Hälfte der uniformierten Mitglieder zum Grünkohlessen angetreten. Die Stimmung ist mau, weil die Zapfanlage nicht richtig läuft. Bei dem Treffen vor Beginn der Session werden traditionell auch Verdienstorden des Bundesverbandes verliehen. Fünf solche soll Bodo,



der Protokollführer des zuständigen Regionalverbandes, an verdiente langjährige Mitglieder überreichen. Allerdings sind nur zwei Jubilare persönlich anwesend. Ein sympathischer älterer Herr nimmt die Auszeichnung für seine Tochter entgegen, die leider nicht zu dem Termin habe kommen können. Der Apell endet nach zwei Stunden. Der stocknüchterne Protokollführer fährt etwas irritiert nach Hause. Früher hat man länger gefeiert.

2. Szene (Montag, 31. Oktober):

Der Vereinspräsident ruft am frühen Vormittag beim Protokollführer Bodo an. Zerknirscht bedauert er, dass man am Samstag leider ein verdientes Vereinsmitglied auszuzeichnen vergessen habe. Schon im zweiten Jahr in Folge. Den Namen des übergangenen Jubilars verschweigt er. Der Protokollführer rät dazu, den Orden nun schnellstmöglich beim Bundesverband zu beantragen. Da das Prozedere erfahrungsgemäß eine Weile dauern könne, schlägt er als Verleihungsdatum den 18. Februar vor, an dem der Verein eine große Veranstaltung hat. Vereinspräsident Thomas ist einverstanden.

Getreu der alten Weisheit „Melden macht frei“ unterrichtet der Protokollführer seinen Präsidenten unverzüglich von dem Gespräch.

3. Szene (Dienstag, 1. November):

Präsident Dirk ruft am Mittag den Protokollführer Bodo an. Er scheint überrascht und verwirrt zu sein. Der Verein habe den Orden bereits beim Bundesverband beantragt, teilt er mit. Allerdings für eine Veranstaltung am 12. November. Dirk hat den Ordensantrag soeben erhalten, um die vorgeschriebene Stellungnahme des Regionalverbandes abzugeben. „An uns soll es nicht liegen“, seufzen der Präsident und der Protokollführer. Noch am gleichen Abend schickt Dirk seine befürwortende Stellungnahme an den Bundesverband zurück. Und er telefoniert auch noch mit den zuständigen Stellen, damit die ein bisschen Dampf bei der Bearbeitung machen.

Zwischenspiel (irgendwann zwischen 2. November und 6. November):

In schneller Folge wechseln die handelnden Funktionen sich auf der Bühne ab.

Der Schatzmeister des Bundesverbandes schickt digital eine Rechnung an den Verein.

Der Schatzmeister des Vereins überweist den als Gebühr für die Ordensverleihung verlangten Betrag.

Der Schatzmeister des Bundesverbandes registriert den Eingang des Geldes.

Ein Mitarbeiter der Geschäftsstelle des Bundesverbandes erhält einen Anruf seines Schatzmeisters.

Ersolle maleinbisschen Dampf mit dem Versand machen. Der Termin sei ja schon in sechs Tagen.

4. Szene (Montag, 7. November):

Der Protokollführer und der Vereinspräsident laufen sich zufällig über den Weg. „Da scheint das ja mit dem Orden zu klappen“, teilt Thomas freudestrahlend mit. Bodo ist überrascht.

So überrascht, dass er hinterher gleich Präsident Dirk anruft. „Stimmt“, bestätigt der. Der Bundesverband habe nachmittags mitgeteilt, dass der Orden versandfertig sei. Das heiÙe aber noch nicht viel.

5. Szene (Dienstag, 8. November):

Der Protokollführer erhält eine Mail des Präsidenten: Der Bundesverband hat mitgeteilt, dass der Orden auf dem Weg sei. Bodo seufzt.

6. Szene (Dienstag, 8. November):

Präsident Dirk klingelt bei seinem Nachbarn. Da komme ein wichtiges Paket, teilt er dem Mann von Neben an mit. Der möge doch bitte so freundlich sein, es entgegen zu nehmen, während Dirk ausnahmsweise mal ein paar Stunden seinem Broterwerb nachgehen müsse.

Anzeige

TANZSTIEFEL & JAZZSCHUHE

BALLET- UND TURN SCHLÄPPCHEN

STRUMPFHOSEN

BORTEN + PAILETTEN + STRASSSTEINE

KÜRKLEIDER UND TANZZUBEHÖR

INDIVIDUELLE KOSTÜME



24-H-NOTFALL-STRUMPFHOSEN-SERVICE









ÖFFNUNGSZEITEN:

MO geschlossen

DI-FR 13-19 Uhr

SA 10-15 Uhr

Move it!

DEIN TANZLÄDCHEN

Inh. Maren Haacken - Roonstr. 75a (Innenhof) - 46049 Oberhausen
 Telefon: 0208 46 84 36 00 - Mobil: 0151 57 89 70 86
 eMail: hallo@move-it.nrw - Homepage: www.move-it.nrw

7. Szene (Mittwoch, 9. November):

Präsident Dirk ruft den Protokollführer Bodo an. Der Nachbar habe funktioniert, der Orden sei nun bei ihm. Damit hatten sie beide nicht gerechnet. Das ist ein absoluter Rekord des Bundesverbandes. Der Protokollführer ist ein wenig niedergeschlagen. „Ich hatte so einen schönen Plan für Samstag“, erklärt er dem Präsidenten. „Ich wollte ganz gemütlich zum großen Hoppeditzerwachen, ein paar Bierchen schlabbern und dann um 16 Uhr ab auf die Couch.“ Na ja. Er müsse nicht nüchtern zu dieser Verleihung am Samstagabend, genehmigt der Präsident tröstend. Auch ein Spitzenfunktionär dürfe sich nicht jede Lebensplanung ruinieren lassen.

8. Szene (Mittwoch, 9. November):

Protokollführer Bodo ruft den Vereinspräsidenten an. Es gibt ein Problem: Bodo feiert ausnahmsweise schon am 10. November in Köln, Dirk ist ab 11. November morgens auf einer karnevalistischen Dienstreise in einem anderen Bundesland. Beide haben keine Ahnung, wie und wann der Orden nun von Dirk zu Bodo kommen soll, damit der ihn am Samstagabend verleihen könne. Vereinspräsident Thomas sichert zu, er werde einen Offizier zu Präsident Dirk schicken, um den Orden abzuholen.

9. Szene (Mittwoch, 9. November):

Man sieht einen Offizier des Karnevalsvereins auf sein Motorrad steigen. Er ist der Kurier, der nun rund 100 Kilometer fährt, um den Orden beim Präsidenten abzuholen und bei der Kommandantur seines Vereins abzugeben.

10. Szene (Donnerstag, 10. November):

Der Protokollführer ruft den Präsidenten an. Bodo findet, dass er vielleicht doch vorher mal erfahren sollte, wen er denn nun eigentlich für was auszeichnen soll. Dirk solle ihm doch mal vor seiner Dienstreise eine Kopie des Ordensantrages zumailen. „Wird sofort erledigt“, meint Dirk. Bodo schaut auf sein Smartphone und lacht furchterregend, als er den Namen des vergessenen Jubilars liest: Es ist genau jener nette ältere Herr, der 12 Tage zuvor den Orden für seine Tochter entgegen genommen hat. Das hätte man alles aber sehr viel einfacher haben können.

11. Szene (Samstag, 12. November):

Der Protokollführer fährt kurz vor 19 Uhr mit einem Taxi bei dem Verein vor. Er ist nicht mehr ganz nüchtern. Und er ist ein wenig melancholisch: Bis

zum Nachmittag war alles prima. Aber die Zeit zwischen Hoppeditzerwachen und der Ordensverleihung hat er bei einem anderen Verein verbracht. Das war da gar nicht lustig, wenn man mal vom spontanen Rücktritt eines Amtsinhabers absieht. Bodo schaut sich traurig in der Halle um: Hier steht keine Couch. Es scheint überhaupt kein Sitzplatz für ihn reserviert worden zu sein. Mit Mühe kriegt der Protokollführer schließlich noch eine Karte für einen Sitzplatz. Und er holt sich eine Verzehrkarte. Kaum hat er wieder ein Bier in der Hand, begrüßt ihn Vereinspräsident Thomas: „Ach ja, der Orden. Tut mir Leid, aber der Jubilar ist gar nicht da.“

Nachspiel:

Der Protokollführer sitzt in seiner Küche. Er hat die zweimal elf Pils noch vollgemacht. Dann ist er mit dem Taxi nach Hause gefahren. Rund 100 Euro hat ihn die Ordensverleihung gekostet. Und jede Form von närrisch guter Laune. Nachdenklich schneidet er sich ein Stück von dem Schnitzel ab, das er sich gerade gebraten hat. Doch er isst es nicht, sondern legt Messer und Gabel hin und beginnt hysterisch zu lachen. Dann schlägt er die Hände vor das Gesicht. Das Lachen geht allmählich in ein Schluchzen über.





zebra stall

Events

ARAG. Auf ins Leben.

Bestens versichert durchs närrische Jahr



Als starker Partner des Landesverband Rechter Niederrhein im BDK e.V. bieten wir den Mitgliedsvereinen Versicherungslösungen zu Sonderkonditionen:

- ✓ Vereinshaftpflicht, zum Beispiel für Karnevals- und Festveranstaltungen
- ✓ Unfall-Versicherung für Mitglieder und Helfer
- ✓ Rechtsschutz-Versicherung
- ✓ Vertrauensschaden-Versicherung

Mehr Infos unter 0211 963-3707 oder www.ARAG.de/karneval

Jahresbeitrag nur
3,85 Euro je Mitglied
inkl. Versicherungssteuer